



HIER FÜR DIE
WELT LERNEN

JETZT ANMELDEN!
KEINE TEILNAHMEGEBÜHR!



HIER FÜR DIE WELT LERNEN

Bildungsangebote für Schulklassen
Herbst 2019

Ein Projekt vom



gefördert von



mit Mitteln des





HIER FÜR DIE
WELT LERNEN

HIER FÜR DIE WELT LERNEN

ist ein Bildungsprojekt des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (BNUR). HIER FÜR DIE WELT LERNEN gehört als Teilprojekt zum Transformationskongress, der am 19. November 2019 von RENN.nord in Hamburg veranstaltet wird.

Das Projekt wird durch RENN.nord mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das BNUR verantwortlich.

ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Maria Grewe

Tel.: 04347/704-194

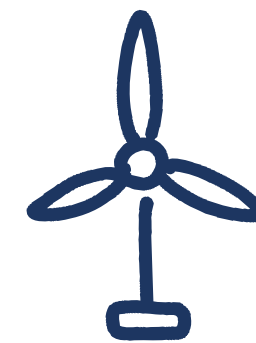
Fax: 04347/704-790

Email: 17Ziele@bnur.landsh.de



IMPRESSUM

HERAUSGEBER Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek | **REDAKTIONELLE MITARBEIT** Dr. Maria Grewe, Jana Ohlhoff, Kira von Hofe | **LEKTORAT** Johanna Manthey | **GESTALTUNG** LIKADI DESIGN | Flintbek, Juli 2019



INHALTSVERZEICHNIS

Worum geht's?	03
Die 17 Ziele im Überblick	04
Grußworte	05
Lernorte in Schleswig-Holstein	09
Infos zu Buchung & Co	11
Lernangebote „Kultur & Gesellschaftliche Transformation“	13
Lernangebote „Soziales Engagement & Gerechtigkeit“	23
Lernangebote „Wirtschaft & Ressourcen“	31
Lernangebote „Klima & Umwelt“	41
BNUR – Wer wir sind	53



WORUM GEHT'S BEI HIER FÜR DIE WELT LERNEN?



In Zeiten der Fridays-for-Future-Bewegung und der zunehmenden öffentlichen Auseinandersetzung mit umwelt- und klimapolitischen Fragestellungen wird Nachhaltigkeit in immer mehr Bereichen zum Leitbild. Umso wichtiger ist es, dass die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung als Kernstück der Agenda 2030 in allen Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen zeitnah angegangen und langfristig im Bewusstsein der Menschen verankert werden. Sowohl die deutsche Bundesregierung als auch die schleswig-holsteinische Landesregierung bekennen sich zu den 17 Zielen, die auch SDGs (Sustainable Development Goals) genannt werden und haben diese in ihre politischen Zielvorgaben integriert.

Aber was verbirgt sich eigentlich genau hinter diesen 17 Zielen und ihren 169 Unterzielen? Und welche Relevanz haben sie für Schleswig-Holstein? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das Bildungsprogramm HIER FÜR DIE WELT LERNEN.

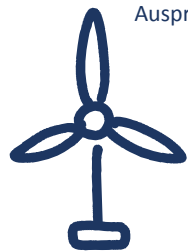
Es geht dabei vor allem darum, die 17 Ziele der Agenda 2030 für Schülerinnen und Schüler aus dem Land erfahrbar und erlebbar zu machen. Hierzu haben unsere schleswig-holsteinischen Lernorte der Nachhaltigkeit Bildungsangebote entwickelt. Deren Ziel ist es, den Zusammenhang zwischen den Nachhaltigkeitszielen und der eigenen Lebenswelt herzustellen.

Die Lerneinheiten verbinden Wissen und konkretes Tun, lokale Lernanlässe und -themen mit globalen Zusammenhängen. Die Lernorte schaffen dabei einen Experimentier-, Wissens- und Erfahrungsraum für die Schülerinnen und Schüler.

HIER FÜR DIE WELT LERNEN ist ein Teilprojekt des Transformationskongresses von der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien nord, kurz: RENN.nord. Beiden Projekten gemein ist die Erkenntnis: Das Erreichen der 17 Ziele bis 2030 setzt eine umfassende Transformation von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft voraus.

Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume als Partnerorganisation im RENN-Netzwerk ermöglicht durch HIER FÜR DIE WELT LERNEN 300 Schulklassen oder Schulgruppen kostenfreie Lernangebote in ganz Schleswig-Holstein im Herbst/Winter 2019, um einen Beitrag zur Transformation in Schleswig-Holstein zu leisten.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß beim Experimentieren, Ausprobieren und Zukunft neu denken!



DIE 17 ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IM ÜBERBLICK



1 KEINE ARMUT
ARMUT IN ALLEN IHREN FORMEN UND ÜBERALL BEENDEN.



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
UNGLEICHHEIT IN UND ZWISCHEN LÄNDERN VERRINGERN.



2 KEIN HUNGER
DEN HUNGER BEENDEN, ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN.



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
STÄDTE UND SIEDLUNGEN INKLUSIV, SICHER, WIDERSTANDSFÄHIG UND NACHHALTIG GESTALTEN.



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
EIN GESUNDES LEBEN FÜR ALLE MENSCHEN JEDEN ALTERS GEWÄHRLEISTEN UND IHR WOHLERGEHEN FÖRDERN.



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER SICHERSTELLEN.



4 HOCHWERTIGE BILDUNG
INKLUSIVE, GLEICHBERECHTIGTE UND HOCHWERTIGE BILDUNG GEWÄHRLEISTEN UND MÖGLICHKEITEN LEBENSLANGEN LERNENS FÜR ALLE FÖRDERN.



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
UMGEHEND MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS UND SEINER AUSWIRKUNGEN ERGREIFEN.



5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT
GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG ERREICHEN UND ALLE FRAUEN UND MÄDCHEN ZUR SELBSTBESTIMMUNG BEFÄHIGEN.



14 LEBEN UNTER WASSER
OZEANE, MEERE UND MEERESRESSOURCEN IM SINNE NACHHALTIGER ENTWICKLUNG ERHALTEN UND NACHHALTIG NUTZEN.



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN
VERFÜGBARKEIT UND NACHHALTIGE BEWIRTSCHAFTUNG VON WASSER UND SANITÄRVERSORGUNG FÜR ALLE GEWÄHRLEISTEN.



15 LEBEN AN LAND
LANDÖKOSYSTEME SCHÜTZEN, WIEDERHERSTELLEN UND IHRE NACHHALTIGE NUTZUNG FÖRDERN.



7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE
ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER UND MODERNER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN.



16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
FRIEDLICHE UND INKLUSIVE GESELLSCHAFTEN FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG FÖRDERN.



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM
DAUERHAFTES, BREITENWIRKSAMES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTSWACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBESCHÄFTIGUNG UND MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT FÜR ALLE FÖRDERN.



17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE
UMSETZUNGSMITTEL STÄRKEN UND DIE GLOBALE PARTNERSCHAFT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MIT NEUEM LEBEN ERFÜLLEN.



9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
WIDERSTANDSFÄHIGE INFRASTRUKTUR AUFBAUEN, BREITENWIRKSAME UND NACHHALTIGE INDUSTRIALISIERUNG FÖRDERN UND INNOVATIONEN UNTERSTÜTZEN.



KARIN PRIEN

Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
des Landes Schleswig-Holstein



„Respekt und danke dafür, wie Schleswig-Holsteins Schülerinnen und Schüler sich aktiv für ihre Zukunft einsetzen. Das Thema Nachhaltige Entwicklung spielt auch in der Schule eine zunehmend große Rolle. Darüber hinaus unterstützen Initiativen wie HIER FÜR DIE WELT LERNEN junge Menschen dabei zu erkennen, wie wir die Welt gerecht und ökologisch tragfähig gestalten können - ganz im Sinne der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.“



JAN PHILIPP ALBRECHT

Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur
und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein



„Das Erreichen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung ist auch für Schleswig-Holstein als Land zwischen den Meeren Chance und Herausforderung zugleich. Energiewende, Küstenschutz, nachhaltige Landwirtschaft: Konflikte müssen dabei produktiv und kreativ gelöst werden. Dafür braucht es starke Institutionen und eine engagierte Bürgerschaft. HIER FÜR DIE WELT LERNEN ist ein Lernangebot für Schülerinnen und Schüler, das sie auf zukünftige Herausforderung vorbereitet und sie für die Zukunft wappnet.“





ANNE BENETT-STURIES

Leiterin des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und
ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

Die 17 Nachhaltigkeitsziele stehen für eine lebenswerte Zukunft auf unserem Planeten. Junge Menschen engagieren sich mehr und mehr für eine nachhaltige Entwicklung und hinterfragen ihr eigenes Lebensumfeld.

Dieses Bildungsprogramm bietet 300 Schulklassen Erlebnisse und Erfahrungen für mehr Wissen um die Zusammenhänge und die Wirkungen des eigenen Handels für die Welt.

Die große Vielfalt der beteiligten, qualifizierten Akteurinnen und Akteure zeigt, wie viel Nachhaltigkeits-Engagement bereits in Schleswig-Holstein steckt. HIER FÜR DIE WELT LERNEN ist eine Aktions-Plattform für Schülerinnen und Schüler und die Anbietenden gleichermaßen, die den globalen Zukunftsvertrag und seine thematische Komplexität zugänglich macht.

Die große Transformation beginnt in kleinen Schritten.

Macht mit und lernt hier für die Welt!

Anne Benett-Sturies



RÜDIGER KRUSE MDB

Geschäftsführer der Schutzgemeinschaft
Deutscher Wald e.V. Landesverband Hamburg, Leitstelle RENN.nord

Spätestens seitdem der erste Mensch aus dem Weltall einen Blick zurück auf die - wunderschöne - Erde geworfen hat, wissen wir, dass wir alle auf ein und demselben Planeten leben, nicht jede/r für sich, auch nicht jedes Volk oder jeder Kontinent für sich, sondern wir alle auf der einen Erde. Das macht auch klar, dass unsere Schicksale miteinander verwoben sind. Besonders auffällig ist dies beim Thema Nachhaltigkeit. Was tun wir, welchen Effekt hat das auf andere, was tun andere, wie hängt das mit uns zusammen?

Nachhaltigkeit ist weit mehr als Klimaschutz, Artenschutz oder Chancengleichheit. Alle diese Einzelziele sind wichtig, manche sind besonders dringlich, aber erst zusammen schaffen sie eine nachhaltige Welt. Eine Welt, die dauerhaft lebenswert ist, für alle jetzt und alle kommenden Generationen. Die Vermittlung der Nachhaltigkeitsziele ist daher das wichtigste Unterfangen in der Bildungsarbeit.

HIER FÜR DIE WELT LERNEN leistet genau das. An Lernorten in der Heimat erkennen, was weltweit wichtig ist und Gültigkeit besitzt. Jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer lernt für sich und kann und soll es weitergeben. In der eigenen Familie, im Freundeskreis und im Beruf. Ich bin sehr froh, dass das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein seine Kompetenz und sein Netzwerk nutzt und dieses einzigartige Projekt gestartet hat.

Vor Ort lernen, was überall in der Welt von Bedeutung ist, ist der Schlüssel für den Transformationsprozess von einer nicht nachhaltigen zu einer nachhaltigen Welt.

Ich wünsche weiterhin viel Erfolg.

Rüdiger Kruse

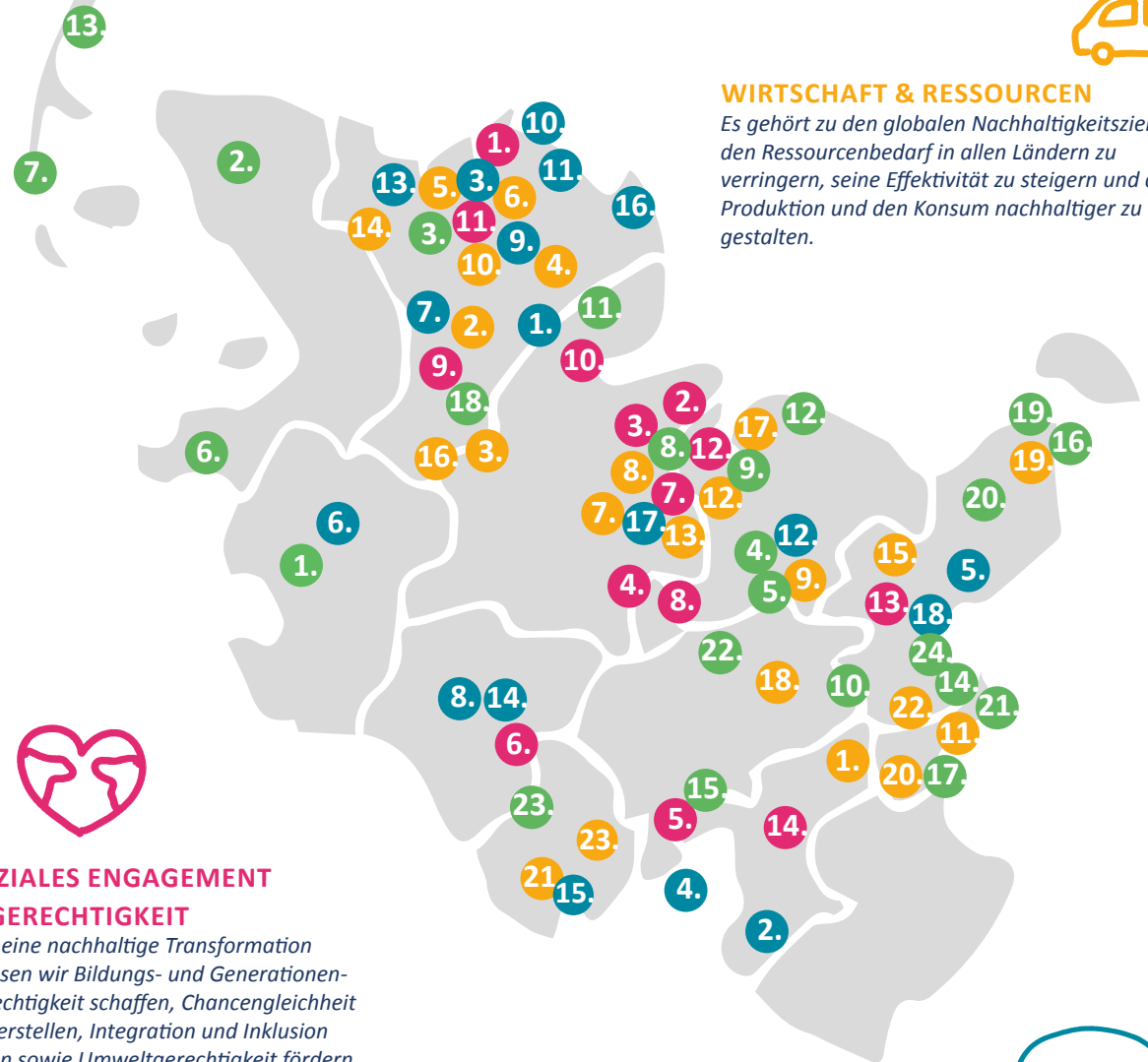


LERNORTE IN SCHLESWIG HOLSTEIN



WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

Es gehört zu den globalen Nachhaltigkeitszielen, den Ressourcenbedarf in allen Ländern zu verringern, seine Effektivität zu steigern und die Produktion und den Konsum nachhaltiger zu gestalten.



SOZIALES ENGAGEMENT & GERECHTIGKEIT

Für eine nachhaltige Transformation müssen wir Bildungs- und Generationengerechtigkeit schaffen, Chancengleichheit sicherstellen, Integration und Inklusion leben sowie Umweltgerechtigkeit fördern.

KULTUR & GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATION

Immer mehr Menschen versuchen ihren „ökologischen Fußabdruck“ durch entsprechende Kaufentscheidungen, eine angepasste Ernährungsweise oder die Nutzung von CO₂-armen Verkehrsmitteln so klein wie möglich zu halten.

UMWELT & KLIMASCHUTZ

Die Folgen des menschengemachten Klimawandels sind eine der zentralen globalen Herausforderungen unserer heutigen Zeit.



LERNANGEBOTE IM ÜBERBLICK

KULTUR & GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATION:

1. Ein Boot für alle
2. Der Wolf mitten unter uns?
3. Das weiße Blatt. Kreativ mit Text und Bild zu den SDG
4. Wie ernähre ich mich nachhaltig?
5. Herzensbildung als Basis globaler Entwicklung
6. Leben und Überleben in der Urgeschichte
7. Pizza 2.0
8. Kleider machen Leute - und Klimawandel
9. Wir retten die Welt, aber wie?
10. Lasst Wald weltweit leben!
Der Wald und laute(r) Bäume - Baum Gestalten 1
11. Lasst Wald weltweit leben!
„Das habe ich vorher nicht gesehen!“ - Baum Gestalten 2
12. Ein Labyrinth durch die Erdgeschichte
13. Schifffahrt & Handel - gestern, heute, morgen
14. Kommt mal mit nach Kamerun!
15. Heute schon Plastik auf die Haut geschmiert?
16. Klima - Essen - Fußabdruck
17. Woher kommt mein Schnitzel?
18. Wildpflanzenexpeditionen: Artenvielfalt genießerisch erleben

SOZIALES ENGAGEMENT & GERECHTIGKEIT:

1. Tauschrausch statt Konsumfluch
2. Wie kann man die 17 Ziele durch „Social Entrepreneurship“ erreichen?
3. Ocean Limited - Das Spiel um die Meere
4. Fairer Handel - auch mit meinem Smartphone, wie geht das?
5. Einführung in den Fairen Handel
6. Faire Schokolade gegen Kinderarbeit
7. Wasser für alle
8. Kiribati - meine Heimat säuft ab
9. Woher kommt unser Saatgut von morgen?
10. In Eckernförde die Global Goals entdecken: Workshop mit GPS-Rallye
11. Modellhof für eine umweltverträgliche und ressourcenschonende Landwirtschaft erfahren
12. Was hat mein Sportball mit Menschenrechten zu tun?
13. Mit Leitungswasser die Umwelt schützen
14. Our Planet - Leben hier und anderswo

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN:

1. Media4Schools - Projekt „nachhaltige Smartphones“
2. Plus-Energie Wohneinheit planen
3. Schweineproduktion hautnah
4. Menschenwürdige Arbeit
5. Ist das Müll oder kann das weg? 1
Vom Fangen, Finden & Vernetzen - Müll weltweit
6. Ist das Müll oder kann das weg? 2
One man's trash is another man's treasure!
7. Wolle statt Mikrofasern
8. Der Weg meines T-Shirts
9. 12+15+8 = Von Bäumen, Menschen und Brettern!
10. Kein Plastik Mee(h)r
11. Der Wald für ein regionales Holzangebot
12. Unsere Nutztiere und das Klima
13. Bio-Obst im regionalen Kreislauf
14. Klimafrühstück bei den Tieren
15. Abwasser und Hygiene
16. Produktionstechniken für hochwertige Lebensmittel, die Boden, Wasser, Klima, Tierwohl und Biodiversität schützen
17. Klima zum Frühstück
18. Mit Muskelkraft zum Apfelsaft - „Mmmh, wie lecker!“
19. Feuer macht Arbeit – Energie wird erlebt
20. Lebensmittel retten, aber wie?
21. Workshop Berufsvorbereitung - Was ist das?
Von der Praxis in die Theorie - lernen mal anders
22. Reet als Lebensraum und regionale Ressource
23. Dem Abfall auf der Spur

KLIMA & UMWELT:

1. Energierundgang in Bildungseinrichtungen
2. Boden, Feuer, Wasser, Luft
3. Villekula Klima-Picknick
4. Naturschutz am Stadtrand „Goossee“
5. Naturschutz am Stadtrand „Kührener Teiche“
6. Mensch - Müll - Meer
7. Eine Wattwanderung, die deine Welt verändern kann
8. Das Meer und wir - Wie können wir der Meereskrise entgegenwirken?
9. Das Meer und wir - Im mobilen 360°-Mediendom
10. Kinderwelt trifft Bienenwelt
11. Gesundes Bio-Essen für alle
12. Von Mikroplastik, Meer und mir
13. Weichtiere - Überleben unter Wasser
14. Obst als Zukunftsbaum pflanzen (Plant a Tree for Future)
15. Was zum Kuckuck ist bloß mit dem Klima los?
Oder: Klimaschutz für kleine Forschende
16. Wertvoller Boden - Boden voller Wert
17. Welche Rolle kann der Wald bei einem Klimawandel spielen?
18. Vom Apfelkern zum Apfelbaum und dabei Äpfel schmecken
19. Aus dem Garten auf's Brot und in die Tasse
20. Natur - farbenfroh und kunterbunt
21. Wildtiere und ihre Bedeutung in der Region Lübeck
22. Der Storch - im Norden und im Süden
23. Dem Abfall auf der Spur - Betriebshofbesichtigung
24. Ostseeseminar

INFOS ZU BUCHUNGEN UND CO. !?

WER – ZIELGRUPPE

HIER FÜR DIE WELT LERNEN umfasst Angebote für Grundschulen, weiterführende Schulen (Sekundarstufe I und II), Berufsschulen und Förderschulen. Die Angebote können auch von schulischen Arbeitsgemeinschaften oder Projektgruppen gebucht werden. Die Lerneinheiten sind dem Alter und Wissensstand der teilnehmenden Schulklassen angepasst. Die Angebote sind für die Gruppenstärke einer Schulklassen ausgelegt.

WANN – AKTIONSZEITRAUM HERBST 2019

Die Lerneinheiten finden im Aktionszeitraum von Ende August 2019 bis Ende November 2019 statt. Die Angebote dauern ca. zwei bis drei Stunden. Die genaue Durchführungszeit und gegebenenfalls den Termin sprechen Sie mit den jeweiligen Bildungsakteuren ab.

WO – LERNORTE DER NACHHALTIGKEIT

Die Lernorte der Nachhaltigkeit finden Sie in ganz Schleswig-Holstein. Einige Bildungsakteure kommen auch zu Ihnen in die Schule oder arbeiten mit Kooperationspartnern zusammen. Die Angaben finden Sie beim jeweiligen Angebot.

WIE – BUCHUNG

Die Teilnahme an den Lerneinheiten ist nur nach vorheriger Buchung möglich. Die Buchung erfolgt über die jeweiligen Bildungsanbieter. Bitte nutzen Sie die im Programm angegebenen Kontaktdaten, um eine Veranstaltung verbindlich zu buchen. Die Verwaltung und Veranstaltungsorganisation obliegt den jeweiligen Bildungsakteuren. Erkundigen Sie sich bitte nach den jeweiligen Stornierungsbedingungen direkt beim Bildungsakteur.

WIE VIEL – KOSTEN

Wenn nicht anders angegeben, entstehen den Schulklassen keine Kosten für die Teilnahme an einer Lerneinheit. Anfallende Reisekosten können nicht erstattet werden. Wir können insgesamt 300 kostenfreie Lerneinheiten anbieten. Buchen Sie also rechtzeitig ein Angebot für Ihre Schulklassen.

UND VORHER – VOR- UND NACHBEREITUNG IN DER SCHULE

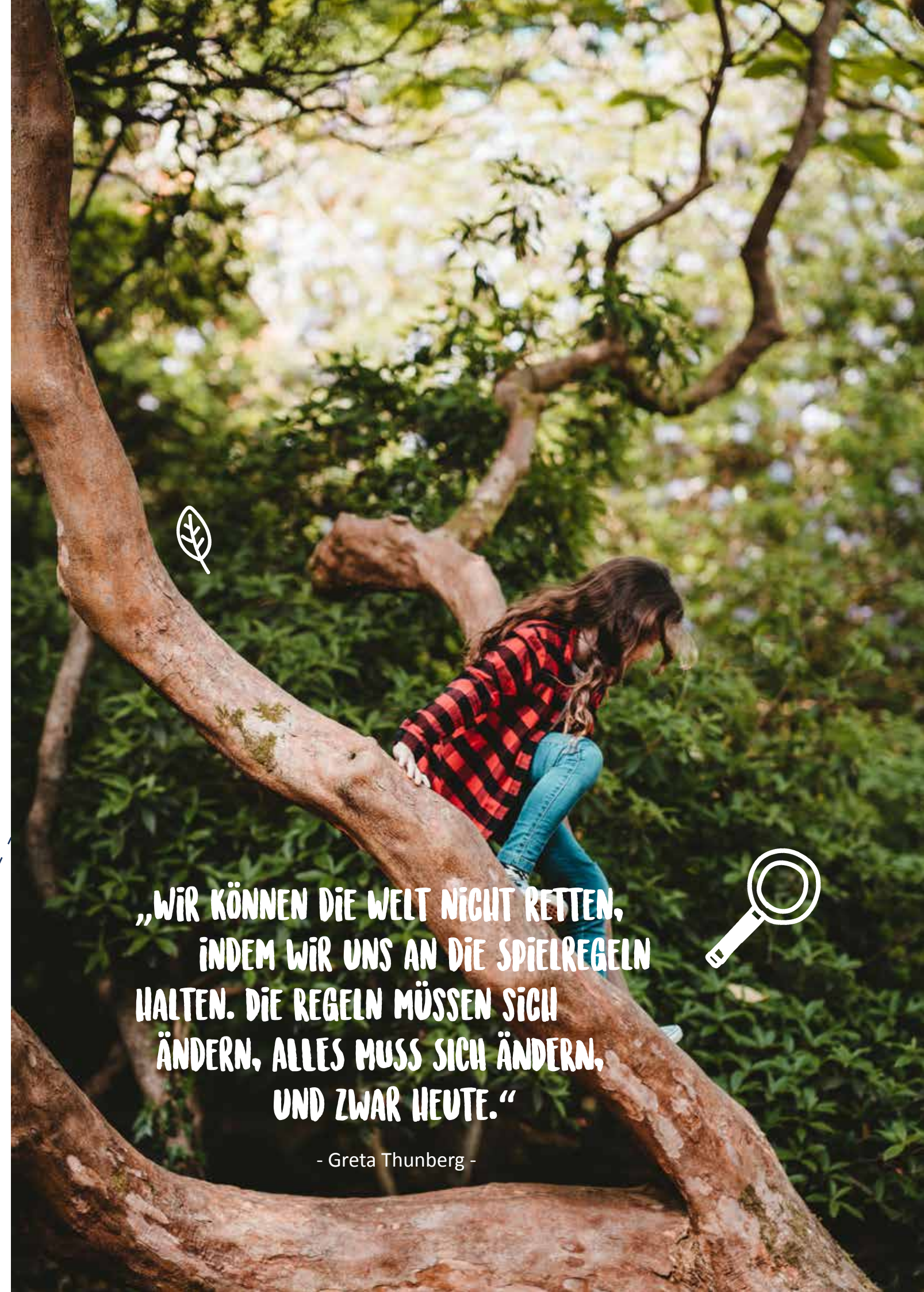
Wir stellen Ihnen zur Vor- und Nachbereitung der Lerneinheit Unterrichtsmaterial zu den 17 Zielen für Nachhaltige Entwicklung zur Verfügung. Dieses finden Sie zum Download unter <https://bit.ly/32vJvkU>

WAS NOCH –

Die Lerneinheiten finden in der Regel in außerschulischen Lernumgebungen draußen und bei jedem Wetter statt. Achten Sie daher auf wetterangepasste Kleidung und erkundigen Sie sich gegebenenfalls nach weiteren Besonderheiten direkt bei den Anbietenden der Lerneinheit.

Die Bildungsanbieter werden Sie zum Abschluss der Lerneinheit um eine Teilnahmebestätigung und einen Feedbackbogen bitten. Bitte füllen Sie die Bewertung gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern aus. Sie unterstützen damit das Projekt HIER FÜR DIE WELT LERNEN sowie unsere Bildungspartnerinnen und -partner.

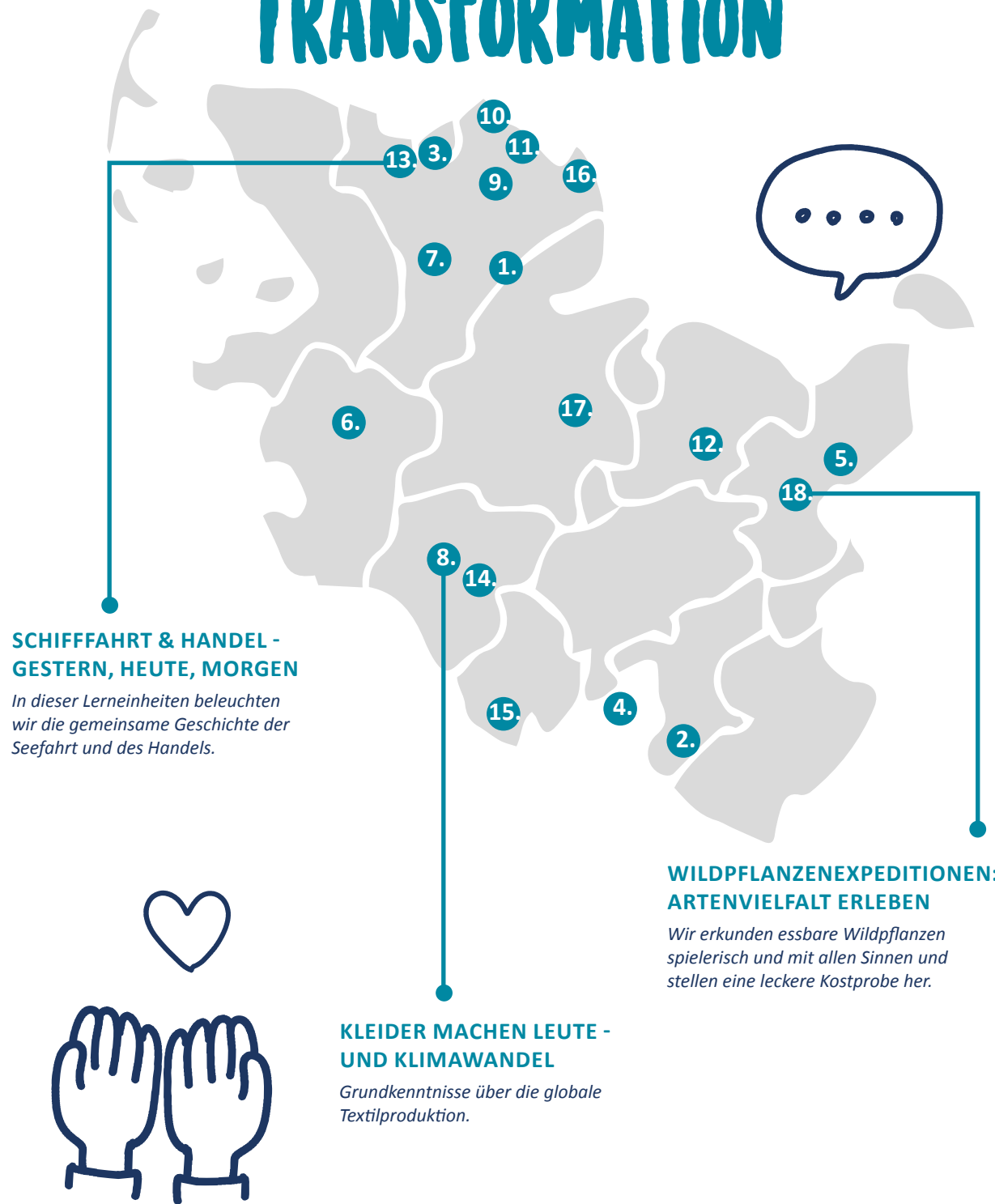
JETZT ANMELDEN!
KEINE TEILNAHMEGEBÜHR!



„WIR KÖNNEN DIE WELT NICHT RETTEN,
INDEM WIR UNS AN DIE SPIELREGELN
HALTEN. DIE REGELN MÜSSEN SICH
ÄNDERN, ALLES MUSS SICH ÄNDERN,
UND ZWAR HEUTE.“

- Greta Thunberg -

ANGEBOTE ZU DEN THEMEN KULTUR & GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATION



1.	Ein Boot für alle	15
2.	Der Wolf mitten unter uns?	15
3.	Das weiße Blatt. Kreativ mit Text und Bild zu den SDG	15
4.	Wie ernähre ich mich nachhaltig?	16
5.	Herzensbildung als Basis globaler Entwicklung	16
6.	Leben und Überleben in der Urgeschichte	16
7.	Pizza 2.0	17
8.	Kleider machen Leute - und Klimawandel	17
9.	Wir retten die Welt, aber wie?	17
10.	Lasst Wald weltweit leben! Der Wald und laute(r) Bäume - Baum Gestalten 1	18
11.	Lasst Wald weltweit leben! „Das habe ich vorher nicht gesehen!“ - Baum Gestalten 2	18
12.	Ein Labyrinth durch die Erdgeschichte	18
13.	Schifffahrt & Handel - gestern, heute, morgen	19
14.	Kommt mal mit nach Kamerun!	19
15.	Heute schon Plastik auf die Haut geschmiert?	19
16.	Klima - Essen - Fußabdruck	20
17.	Woher kommt mein Schnitzel?	20
18.	Wildpflanzenexpeditionen: Artenvielfalt genießerisch erleben	20

Das Prinzip Nachhaltigkeit zieht sich wie ein roter Faden durch alle Bereiche unseres Lebens. Tagtäglich treffen wir Entscheidungen, die ihre Spuren im Leben der nachfolgenden Generationen hinterlassen. Immer mehr Menschen versuchen diesen „ökologischen Fußabdruck“ etwa durch entsprechende Kaufentscheidungen, eine angepasste Ernährungsweise oder die Nutzung von CO₂-armen Verkehrsmitteln so klein wie möglich zu halten. So kommt es zunehmend zu einer Entwicklung von alternativen und nachhaltigen Wirtschafts- und Lebenskonzepten.

Nachhaltigkeit sollte Teil unserer Entscheidungen und unseres Handelns werden - denn um zukunftsfähig zu sein braucht eine Gesellschaft kulturelle Normen, die sich in Leitbildern, Visionen, der Langfristigkeit im Denken sowie im technischen Fortschritt ausdrücken.

Die nachfolgenden Bildungsangebote für Schülerinnen und Schüler aus Schleswig-Holstein zeigen, wie dieser gesellschaftliche Wandel vollzogen werden kann. Ziel dabei ist es, Probleme zu erkennen, Lösungsmöglichkeiten zu finden, nach ethischen Grundsätzen zu handeln und eigene Initiativen mit den Handlungsmöglichkeiten anderer Menschen zu verbinden.

1



EIN BOOT FÜR ALLE //

INHALT_ Nicht nur Menschen, sondern auch Objekte müssen manchmal ihre Heimat verlassen. Das Nydamboot in Schleswig kann eine lange Geschichte von Krieg, Flucht und Frieden erzählen. Wir folgen der Spur des 1.700 Jahre alten Bootes und erfahren, wie sich heute zwei Länder das gemeinsame Kulturerbe teilen. Wir reflektieren schließlich, warum auch Objekte für eine friedliche Weltgemeinschaft wichtig sind.

LERNZIELE_ Menschen brauchen eine kulturelle Identität | Kulturobjekte in Museen erzählen Geschichten von kulturellen Identitäten und sind daher wichtige Elemente einer multikulturellen Gesellschaft

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter
nicole.gifhorn@landesmuseen.sh
Tel.: 04621-813160 Mobil: 0151-21753715

11

16

STIFTUNG SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE LANDES-MUSEEN SCHLOSS GOTTORF

Nicole Gifhorn
Landesmuseen Schloss Gottorf
Schlossinsel 1
24837 Schleswig
www.schloss-gottorf.de



4



WIE ERNÄHRE ICH MICH NACHHALTIG? //

INHALT_ Bei dieser Veranstaltung sollen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Besonderheiten der ökologischen Urproduktion und Lebensmittelverarbeitung nahe gebracht und erlebbar gemacht werden. Neben der Veranschaulichung der Entstehung unserer Lebensmittel sollen die globalen Folgen unserer Ernährungsweise erkenn- und begreifbar gemacht werden.

LERNZIELE_ Durch sinnliches Begreifen soll eine emotionale Verknüpfung zum Thema hergestellt werden | Veranschaulichung der Entstehung unserer Nahrungsmittel | Steigerung der Wertschätzung unserer Nahrungsmittel | Erkennen und Begreifen der globalen Folgen unserer Ernährungsweise | Eine nachhaltige Ernährung trägt zum Klimaschutz bei

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter
Tel.: 040-43270600

12

13

3

ÖKOMARKT VERBRAUCHER- UND AGRARBERATUNG E.V.

Katharina Krause
Osterstraße 58
20259 Hamburg



2



DER WOLF MITTEN UNTER UNS? //

INHALT_ Der Wolf ist nach Norddeutschland zurückgekehrt. Müssen wir Angst vor ihm haben? Nein! Wir müssen lernen, ihn zu verstehen. Seine Eigenschaften zu kennen hilft uns, Vorurteile abzubauen und Verständnis für die Bedürfnisse dieses einzigartigen Lebewesens zu entwickeln. Wolf und Mensch gehören in die Natur, ein Miteinander ist keine Option, sondern eine Notwendigkeit!

LERNZIELE_ Vorurteile abbauen und Respekt vor der Natur lernen | Der Wolf steht stellvertretend für unseren Umgang mit allen Lebewesen und Situationen, die uns fremd sind

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung 14 Tage vor Wunschtermin
unter g.esther@outlook.de
Tel.: 0157-78078666

3

4

15

16

GUNTHER ESTHER

Wolfsbetreuer
Ostlandstrasse 6
21465 Wentorf bei Hamburg

5



HERZENSBILDUNG ALS BASIS GLOBALER ENTWICKLUNG //

INHALT_ Wir beginnen mit einem gemeinsamen gesunden Frühstück (mitgebracht). Die Kinder erlernen spielerisch die Freude an der Bewegung und am Miteinander. Die gemeinsame Gestaltung verschiedener Bäume wird durch eine Erzählung vorbereitet. Die Kinder erfahren sich selbst und die anderen und erleben, wie durch die gemeinsame Gestaltung aus einzelnen Bäumen ein Wald entsteht.

LERNZIELE_ Die Kinder lernen auf schöpferische Art und Weise wieder eine Verbindung zu sich selbst zu finden | Dieses ganzheitliche Lernen schafft die Grundlage dafür, Konflikte zu lösen, um im Frieden mit sich selbst, mit anderen Menschen und allem, was uns umgibt zu leben

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung bis eine Woche vor Wunschtermin
info@schoepferische-erziehung.de
Tel.: 04561-5253670

3

4

16

OASE-HEILHAUS

Hildegard Maria Dyroff
Schaarweg 70
23730 Neustadt-Rettin
Tel.: 04561 - 525 36 10
www.schoepferische-erziehung.de



3



DAS WEISSE BLATT. KREATIV MIT TEXT UND BILD ZU DEN SDG //

INHALT_ Das weiße Blatt öffnet einen spannenden Raum für Wort und Bild: schreiben oder diskutieren, Rap oder Slam - ganz verschieden können wir zu einzelnen Aspekten der Agenda 2030 wie z.B. zu Gerechtigkeit, Frieden und Menschenwürde weltweit in einen lebendigen Austausch und kreativen Prozess kommen. Schülerinnen und Schüler sind eingeladen, in der Begegnung mit Kreativen eigene Ideen zur Sprache zu bringen.

LERNZIELE_ Schülerinnen und Schüler experimentieren mit Sprache und Bild zu den Zielen der Agenda 2030 | Sie bringen ihre Anliegen kreativ zum Ausdruck und beschreiben Wege vom Wort zur Wirksamkeit im praktischen Tun

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter
brandt@bz-sh.de
Tel.: 0461-8606167

4

16

17

BÜCHEREIZENTRALE SCHLESWIG-HOLSTEIN

Susanne Brandt
Waitzstr. 5
24937 Flensburg



6



LEBEN UND ÜBERLEBEN IN DER URGESCHICHTE //

INHALT_ Die erste „Große gesellschaftliche Transformation“ fand in der Steinzeit statt, beim Übergang vom Jägertum zur bäuerlichen Kultur. In diesem Workshop wollen wir gemeinsam die Unterschiede zwischen der aneignenden und der produzierenden Lebensweise herausarbeiten und anhand von Themen wie Ernährung, Kleidung und Behausung exemplarisch und praktisch erfassen, auch mit dem Blick auf die Gegenwart

LERNZIELE_ Verständnis für andere/fremde Kulturen | Wertschätzung körperlich-handwerklicher Fertigkeiten | „Zero Waste“ | Kenntnis von natürlichen Rohstoffen und deren Verarbeitung

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung bis eine Woche vor Wunschtermin
unter info@aoeza.de

4

6

12

15

STEINZEITPARK DITHMARSCHEN

Süderstr. 47
25767 Albersdorf
Tel. 04835-213652
www.steinzeitpark-dithmarschen.de



7.



PIZZA 2.0 //



12

VERANTWORTLICHE VERBRAUCH UND PRODUKTION



13

KLIMASCHUTZ UND KLIEMASCHUTZ



15

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

INHALT_ Was hat Käse mit CO₂ zu tun und ist die Treibhaus-Tomate für den Treibhauseffekt verantwortlich? Anhand der Zutaten einer Pizza recherchieren wir den Einfluss der Ernährung auf das Klima. Wir erforschen die verschiedenen Einflussfaktoren wie Landwirtschaft, Tierhaltung, Lagerung und Zubereitung von Lebensmitteln. Im Anschluss bereiten wir einen klimafreundlichen Snack zu.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erfahren, welchen Einfluss Lebensmittel und deren Produktion auf das Klima haben | Sie erlernen außerdem praktische Maßnahmen, die sie im Alltag umsetzen können

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter**
bildungshaus@amt-eggebek.de
Tel.: 04609-900204

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Wetterfeste Kleidung ist nötig.

**BILDUNGSCHAUS
TREENELANDSCHAFT**
Stapelholmer Weg 43
24852 Eggebek/OT Tüdal

8.



KLEIDER MACHEN LEUTE - UND KLIMAWANDEL //



1

KEIN ARBEITLOSIGKEIT



10

UNGLEICHHEITEN



12

VERANTWORTLICHE VERBRAUCH UND PRODUKTION



13

KLIMASCHUTZ UND KLIEMASCHUTZ

INHALT_ Unsere T-Shirts und Jeans kommen aus Indien, Bangladesch, Kambodscha und anderen Ländern des Südens. Die weltweite Fertigung erfolgt oft unter menschen-unwürdigen Bedingungen und schadet vielfach der Umwelt und dem Klima. Aber es geht auch anders: Gezeigt wird dies anhand konkreter Beispiele von Klamotten, die nicht nur nachhaltig, sondern auch hip sind - darunter öko-faire Mode einer Schülerfirma.

LERNZIELE_ Grundkenntnisse über die globale Textilproduktion | Anziehend anders: welche Siegel und Label sind verlässlich? | Umgang mit gebrauchten Klamotten

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldungen bis 2 Wochen vor Wunschtermin**
unter info@weltladen-top21.de
Tel.: 04121-8989762

TERMINE_
nach Vereinbarung,
wahlweise an Ihrer
Schule oder im Welt-
laden TOP 21 e.V. in
Elmshorn

BESONDERHEITEN_
Auf Wunsch können Blanko-Shirts
mit Textilfarben zum Thema
„Change clothes - not climate“
gestaltet werden.
Materialkostenpauschale: 15 Euro

WELTLADEN TOP 21 E.V.
Albert Röhl
Holstenstraße 19
25335 Elmshorn
www.weltladen-top21.de


9.



WIR RETTEN DIE WELT, ABER WIE? //



6

REINLICHES WASSER UND SANITÄRE VERFAHREN



8

ANSTRENGEN DER WIRTSCHAFT



12

VERANTWORTLICHE VERBRAUCH UND PRODUKTION



15

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

INHALT_ Als Menschen brauchen wir zum Überleben z.B. sauberes Wasser und gesunde Nahrung. Wie geht unser Wirtschaftssystem mit diesen für uns überlebenswichtigen Ressourcen um? Ist es zukunftsfähig? Das Dilemma unseres Wohlstandes. Lösungsansätze aus der Natur, Naturkreisläufe als Vorbild für nachhaltiges Wirtschaften. Wir schulen unser Bewusstsein und ändern mit Freude und Kreativität unser Verhalten.

LERNZIELE_ Bewusstseinsbildung über die Endlichkeit der natürlichen Ressourcen | Erkennen der Notwendigkeit zur Transformation | Nachdenken über eine persönliche Definition von Wohlstand | Entwicklung von Lösungsansätzen | Meine Macht als Verbraucherin bzw. als Verbraucher wahrnehmen

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☒ Klasse 11-13

 **Anmeldung auch kurzfristig unter**
a.thomes@web.de
Tel.: 04602-4118902 Mobil: 01520-9122654

TERMINE_
nach Vereinbarung,
frühe Anfrage sichert
Wunschtermin

BESONDERHEITEN_
Jede/r Teilnehmende sollte sich
vorab über die Vereinten
Nationen informieren. Papier
und Stifte sollten vorhanden sein.

ANDREA THOMES
Diplom-Biologin
Umweltpädagogin
Oeverseer Straße 7
24991 Großsolt

- 17 -

10.



LASST WALD WELTWEIT LEBEN! DER WALD UND LAUTE(R) BÄUME - BAUM GESTALTEN 1 //



3

GESUNDE LEBENSWEISE



4

QUALITÄT DER BILDUNG



15

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

INHALT_ Du kommst von einem anderen Planeten und machst eine Expedition zur Erde. Du hast noch nie einen Baum gesehen. Was denkst du über dieses Lebewesen? Du kannst sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen, was einen Baum ausmacht und spielerisch erleben, wie er mit anderen Bäumen kommuniziert. Erforsche mit uns, wie ein Wald aus lauten Bäumen besteht und nimm neue Erkenntnisse mit auf deinen Planeten.

LERNZIELE_ Förderung sinnlicher Wahrnehmung von Bäumen als botanische Lebewesen | Kenntnisse über Wachstums- und Lebensprozesse von Bäumen | Erprobung kreativ-ästhetischer Zugänge zur Bedeutung von Bäumen im Ökosystem Wald

**ADS-WALDSCHUL-HEIM GLÜCKSBURG**
Musenhügel
24960 Glücksburg

TERMINE_
26.09.2019
10.30-12.30 Uhr
Nur in Verbindung
mit Baum Gestalten 2
buchbar. Weitere Termine
auf Anfrage.

BESONDERHEITEN_
Wetterfeste Kleidung, die
Veranstaltung findet draußen statt!
Bitte mitbringen: Imbiss, Getränk,
Schreibzeug, Schreibunterlage,
Outdoorsitzunterlage.

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung bis 12.09.2019 unter**
waldschulheim@ads-flensburg.de

11.



LASST WALD WELTWEIT LEBEN! DER WALD UND LAUTE(R) BÄUME - BAUM GESTALTEN 2 //



3

GESUNDE LEBENSWEISE



4

QUALITÄT DER BILDUNG



15

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

INHALT_ Du siehst nur „grün“ und erkennst eine Vielfalt verschiedener Pflanzen. Du siehst ein grünes Blatt und erkennst seine Adern und die Fraßspuren der Tiere. Du siehst einen Baum und erkennst den ganzen Wald. Du wirst zeichnen, spielen und bestimmen. Du wirst mit deinen Augen sehen und mit deinen Händen denken. Du wirst verstehen, warum Wald hier und weltweit so wichtig für uns ist.

LERNZIELE_ Erleben des Waldes als schützenswertes Biotop mit seiner Artenvielfalt und als Ressource für unsere Gesundheit von Körper und Seele | Förderung biologischer Arten- und Formenkenntnis | Zeichnen als Kulturtechnik | Wahrnehmung ökologischer Zusammenhänge von Wald lokal & global

**DR.RER.NAT.
JOHANNA PAREIGIS**
BNE zertifizierte Bildungspartnerin,
zertifizierte Kulturvermittlerin

TERMINE_
26.09.2019
8.30-10.30 Uhr
Nur in Verbindung mit
Baum Gestalten 1
buchbar. Weitere Termine
auf Anfrage.

BESONDERHEITEN_
Wetterfeste Kleidung, die
Veranstaltung findet draußen statt!
Bitte mitbringen: Imbiss, Getränk,
Schreibzeug, Schreibunterlage,
Outdoorsitzunterlage

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung bis 12.09.2019 unter**
johanna.pareigis@gmx.de

12.



EIN LABYRINTH DURCH DIE ERDGESCHICHTE //



4

QUALITÄT DER BILDUNG



14

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

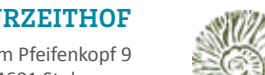


15

LEBENS- ODER ÖKOLOGISCHE SYSTEME

INHALT_ Wir begeben uns auf eine Zeitreise von der Entstehung der Welt bis heute. Wir beginnen bei den mit 3,43 Milliarden Jahren ältesten Fossilien der Welt, lernen ein Meer ohne Fische kennen, begleiten die Tiere bei ihrem Schritt an Land, staunen über echte Dinosaurier-Skelette und -Eier und gehen schließlich auf Mammutjagd. Wir machen Erdgeschichte durch vielfältige Mitmachaktionen begreifbar.

LERNZIELE_ Der Urzeithof verfügt über die größte Fossilienammlung Schleswig-Holsteins | Die Funde stammen aus über 90 Ländern | Wir zeigen, wie Evolution funktioniert und wie vielfältig sich das Leben entwickelt hat | Es gibt nachhaltige Aktivangebote wie das Präparieren echter Fossilien

**URZEITHOF**
Am Pfeifenkopf 9
24601 Stolpe
www.urzeithof.de

TERMINE_
Termine nach
Vereinbarung mitt-
wochs bis sonntags.

BESONDERHEITEN_
Auch nachhaltige Angebote
für höhere Klassenstufen und
Lehrerfortbildungen/ Seminare
sind möglich.

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung auch kurzfristig unter**
info@urzeithof.de
Tel.: 04326-2205

- 18 -

13.



**SCHIFFFAHRT & HANDEL -
GESTERN, HEUTE, MORGEN //**



INHALT_ In dieser Lerneinheit beleuchten wir die gemeinsame Geschichte der Seefahrt und des Handels. Dabei blicken wir zunächst zurück in die Vergangenheit und betrachten die gegenwärtige Situation, um dann nachhaltige Schlüsse für die Zukunft ziehen zu können.

LERNZIELE_ Zusammenhänge von Geschichte und Gegenwart erkennen | Hintergrundwissen mit dem Gesehenen in Zusammenhang bringen und Vermutungen in Bezug auf die Zukunft anstellen | Die vergangene Zeit mit der eigenen Lebenswirklichkeit abgleichen

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☒ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter**
schiffahrtsmuseum@flensburg.de
Tel.: 0461-852970

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
/

**FLENSBURGER
SCHIFFFAHRTS-
MUSEUM**
Schiffbrücke 39
24939 Flensburg



16.



KLIMA- ESSEN- FUSSABDRUCK //



INHALT_ Was hat denn das Essen mit dem Klima zu tun? Und was mit einem Fußabdruck? Wir wollen untersuchen, wie wir jetzt essen, was wir vielleicht ändern können und wie das ganz simpel geht.

LERNZIELE_ Sinnvoller Umgang mit Ressourcen | Bewusstsein für den eigenen Konsum entwickeln

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter**
moin@janbecks.de
Tel.: 04643-186501

JANBECK*S FAIRHAUS
Lehbek 10
24395 Gelting OT Lehbek
www.janbecks.de



TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Gesund müsst ihr sein, Allergien bitte bekannt geben, weil wir selber etwas Leckerer herstellen wollen.

14.



KOMMT MAL MIT NACH KAMERUN ! //



INHALT_ Kamerun wird auf Grund seiner vielfältigen Landschaft oft als Afrika im Kleinen bezeichnet. Ariane Djoussi Tatong, die von dort stammt und in Hamburg auf Lehramt studiert, nimmt uns mit auf eine Reise in ihre Heimat: wir erfahren, wie dort Familien und Kinder leben, wie der Schulalltag aussieht, was angebaut wird, z.B. Kakao, u.v.m. Ariane zeigt auch, wie Kinder in Kamerun spielen und musizieren.

LERNZIELE_ Lernen, über den „Tellerrand“ zu schauen und spielerisch den Perspektivwechsel üben | Interkulturell sensibilisieren

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldungen bis 2 Wochen vor Wunschtermin unter**
info@weltladen-top21.de
Tel.: 04121-8989762

TERMINE_
nach Vereinbarung, wahlweise an Ihrer Schule oder im Weltladen TOP 21 e.V. in Elmshorn

BESONDERHEITEN_
Geeignet auch für die 5. und 6. Klasse/Orientierungsstufe.

WELTLADEN TOP 21 E.V.
Albert Röhl
Holstenstraße 19
25335 Elmshorn
www.weltladen-top21.de



17.



WOHER KOMMT MEIN SCHNITZEL? //



INHALT_ Was sind Nutztiere und welche Lebensmittel bekommen wir von ihnen? Für Fleisch und Wurstwaren folgen nach der Tierhaltung noch der Tiertransport und die Schlachtung. Wie hat sich die Tierhaltung verändert und was sind die Besonderheiten der Tiere in der Arche Warder? Was unterscheidet die artgerechte Tierhaltung von der Massentierhaltung?

LERNZIELE_ Kennenlernen der Tiere, ihres Verhaltens und ihrer Nutzung (von der Tierhaltung bis zur Schlachtung) | Kennenlernen des Spannungsfeldes zwischen Tierschutz und Nutzungsinteressen bei der Haltung landwirtschaftlicher Nutztiere

☐ Klasse 1-4

☒ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☒ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter**
klingel@arche-warder.de
Tel.: 04329-913426

**ARCHE WARDER ZENTRUM
FÜR ALTE HAUS- UND NUTZ-
TIERRASSEN E.V.**
Stefanie Klingel
Langwedeler Weg 11
24646 Warder
www.arche-warder.de



TERMINE_
03.09.2019 9-11 Uhr
19.09.2019 9-11 Uhr
26.09.2019 10-12 Uhr
29.10.2019 10-12 Uhr
Andere Termine nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Bitte auf wettergerechte Kleidung achten.

15.



HEUTE SCHON PLASTIK AUF DIE HAUT GESCHMIERT? //



INHALT_ Es ist egal, wo Plastikabfall in der Umwelt ist: Früher oder später zersetzen sich die Tüten oder Flaschen. Mikroplastik stellt eine der größten Gefahren dar. Von Tieren wird es mit der Nahrung aufgenommen und landet z.B. im Fisch auf dem Tisch. Viele Kosmetikprodukte oder Reinigungsmittel enthalten Mikroplastik. Über den Abfluss werden sie entsorgt und können von Kläranlagen nicht entfernt werden.

LERNZIELE_ Lernen, was Mikroplastik ist | Den Kreislauf des Mikroplastiks und die Auswirkungen auf den Menschen und die Umwelt verstehen | Mikroplastik im Alltag vermeiden

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☒ Berufsschule

☒ Klasse 11-13

 **Anmeldung 2 Wochen vor Veranstaltungstermin unter**
besuch@azv.sh
Tel.: 04103-964415

TERMINE_
30.09.2019
24.10.2019
21.11.2019

BESONDERHEITEN_
Ein Kooperationsprojekt von Kreis Pinneberg und AZV Südholstein, das im Klärwerk Hetlingen durchgeführt wird.

AZV SÜDHOLSTEIN
Ute Hagmaier, Am Heuhafen 2, 25491 Hetlingen
www.azv.sh, Kreis Pinneberg, Anja Vratny, Leitstelle Klimaschutz, Kurt-Wagener-Straße 11, 25337 Elmshorn, www.kreis-pinneberg.de



18.



**WILDPFLANZENEXPEDITIONEN: ARTEN-
VIELFALT GENIESSERISCH ERLEBEN //**



INHALT_ Wir erkunden essbare Wildpflanzen spielerisch und mit allen Sinnen und stellen eine leckere Kostprobe her. Dabei erfahren wir viel Spannendes über Wildkräuter: ihre Geschichte, gesundheitlichen Vorteile, Heilkräfte und ihre ökologische Bedeutung. Wildkräuter bieten uns eine kostenlose, ressourcenschonende Bionahrung vor Ort und erfreuen dazu viele Insekten mit ihrem Angebot.

LERNZIELE_ Bewusstsein erweitern, Wertschätzung entwickeln, eigenständig agieren | Essbare Wildpflanzen erkennen, ihren gesundheitlichen Wert, ihre Geschmacksvielfalt sowie nachhaltige Ernährungspraktiken kennenlernen | Ökologische Zusammenhänge, globale Perspektiven erfassen

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung bis 5 Tage vor Wunschtermin unter**
Bein.Iris@t-online.de
Tel.: 0160-95216405

**KRÄUTERFÜHRUNGEN-
OSTHOLSTEIN. IRIS BEIN**
Natur- und Landschaftsführerin
Kräuterexpertin
Bienenbotschafterin
www.kräuterführungen-ostholstein.de

TERMINE_
24.09.2019
25.09.2019
26.09.2019
27.09.2019
jeweils von 9-ca. 11.30 Uhr

BESONDERHEITEN_
Folgende Veranstaltungsorte sind möglich: Lübeck: Wesloer Wald Ostholstein: Ratekau, Medizinwald. Bitte wettergerechte Kleidung, Lupen, Messer, Brettchen, Schere, Sitzkissen mitbringen.

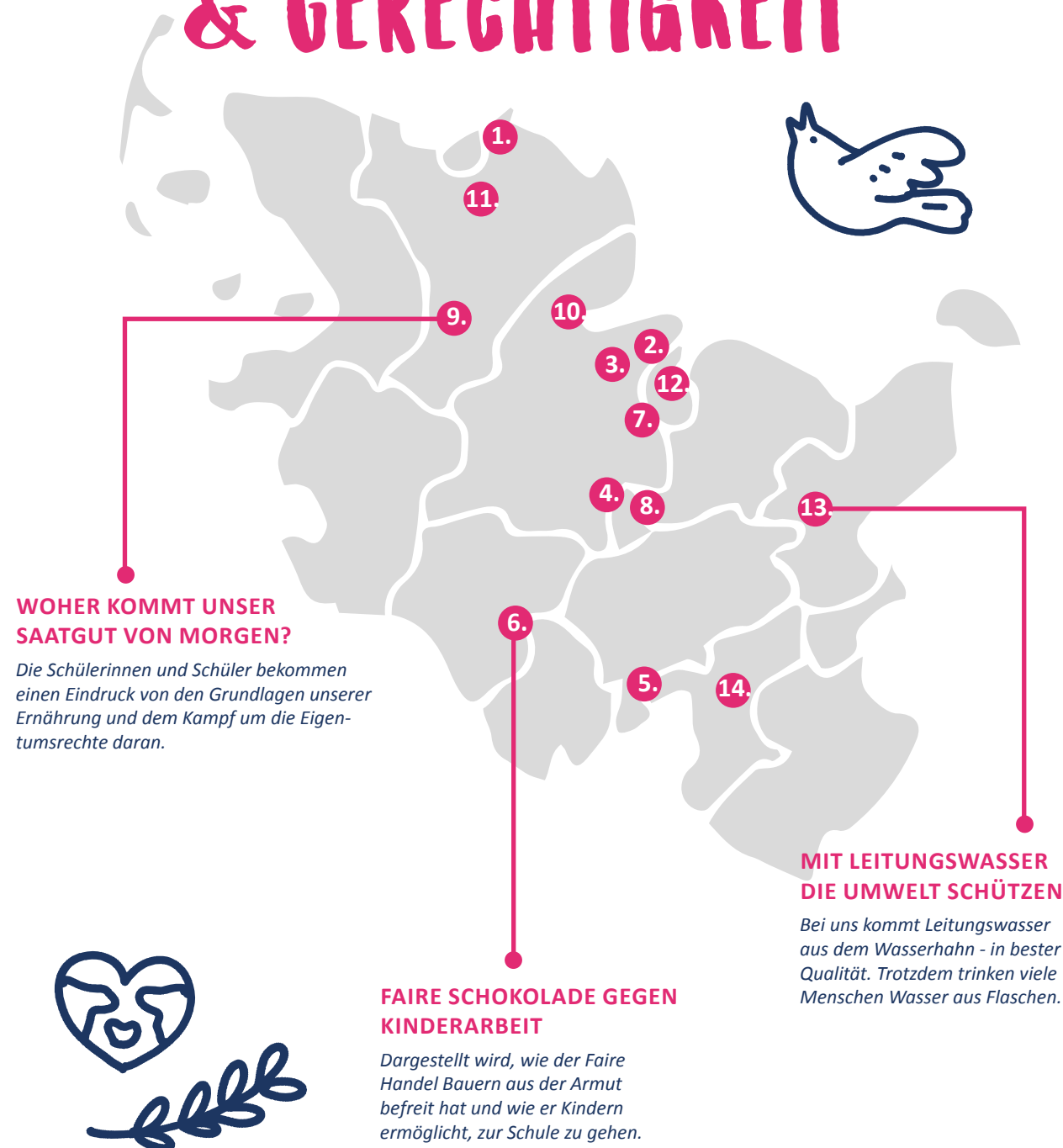


**„ES IST DIE WICHTIGSTE
KUNST DES LEHRERS,
DIE FREUDE AM SCHAFFEN UND
AM ERKENNEN ZU WECKEN.“**

- Albert Einstein -



ANGEBOTE ZU DEN THEMEN SOZIALES ENGAGEMENT & GERECHTIGKEIT



1.	Tauschrausch statt Konsumfluch	25
2.	Wie kann man die 17 Ziele durch „Social Entrepreneurship“ erreichen?	25
3.	Ocean Limited - Das Spiel um die Meere	25
4.	Fairer Handel - auch mit meinem Smartphone, wie geht das?	26
5.	Einführung in den Fairen Handel	26
6.	Faire Schokolade gegen Kinderarbeit	26
7.	Wasser für alle	27
8.	Kiribati - meine Heimat säuft ab	27
9.	Woher kommt unser Saatgut von morgen?	27
10.	In Eckernförde die Global Goals entdecken: Workshop mit GPS-Rallye	28
11.	Modellhof für eine umweltverträgliche und ressourcenschonende Landwirtschaft erfahren	28
12.	Was hat mein Sportball mit Menschenrechten zu tun?	28
13.	Mit Leitungswasser die Umwelt schützen	29
14.	Our Planet - Leben hier und anderswo	29

Weltweit steht für viele Länder Wirtschaftswachstum im Fokus – aber nicht alle profitieren davon. Viele Menschen fühlen sich abgehängt, empfinden ihre Lebenssituation als ungerecht. Ein Widerspruch zum Leitmotiv der Agenda 2030, das darauf abzielt „niemanden zurückzulassen“.

Für eine nachhaltige Transformation müssen wir Bildungs- und Generationengerechtigkeit schaffen, Chancengleichheit sicherstellen, Integration und Inklusion leben sowie Umweltgerechtigkeit fördern.

Die nachfolgenden Bildungsangebote für Schülerinnen und Schüler aus Schleswig-Holstein stellen sich dieser Herausforderung und zeigen beispielhaft, wie man mit sozialem Engagement lokal gegen Ungleichheit in unserer Gesellschaft ankämpfen kann.





1. TAUSCHRAUSCH STATT KONSUMFLUCH //



INHALT_ Interaktive Sensibilisierung nachhaltigen Konsumverhaltens von Kleidung: Was trage ich und wo kommt es her? Hierbei spielen weniger die Marke und der Trend, als das Hinterfragen der Geschichte der von mir konsumierten Kleidungsstücke und deren globalen Folgen sowie alternative Konsummöglichkeiten eine Rolle. Als Happening soll ein Kleidertausch im Sinne der Solidarität stattfinden.

LERNZIELE_ Intensive, kritische und selbstreflektierte Auseinandersetzung mit dem eigenen, nachhaltigen und solidarischen Konsumverhalten | Stattfinden von (Um-)Denkprozessen | Kennenlernen alternativer Konsummöglichkeiten | Aktives Engagement für ein nachhaltiges Miteinander

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
/

TIMM SCHULZ
in Kooperation mit artefact
Bremsbergallee 35
24960 Glücksburg



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☒ Klasse 5-10
- ☐ Berufsschule
- ☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter
timmschulz15sylvt@gmail.com
Mobil: 0176-43384938



2. WIE KANN MAN DIE 17 ZIELE DURCH „SOCIAL ENTREPRENEURSHIP“ ERREICHEN? //



INHALT_ Für heutige und zukünftige globale und regionale, ökologische und soziale Herausforderungen werden Macherinnen und Macher gesucht, die ihnen mit Engagement gegenüberstehen. SEEd bietet einen Weg auf dem Schülerinnen und Schüler das Handwerkszeug erlangen, um eigene Ideen zu realisieren und somit Einfluss auf die Gesellschaft nehmen zu können. SEEd basiert auf den SDGs.

LERNZIELE_ Problemlösungskompetenzen | Fähigkeit, Dinge selbst in die Hand zu nehmen und zu gestalten | Herausforderungen identifizieren und eigene Lösungswege entwickeln | Planung und Durchführung von Projekten

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Kann in der Schule stattfinden. SEEd funktioniert am besten im Rahmen von Projektwochen (mind. 3 Tage). Kürzere Formate sind auf Absprache realisierbar.

SEED - SOCIAL ENTREPRENEURSHIP EDUCATION
Janina Peter
Fraunhoferstr. 13
24118 Kiel
www.seed.schule



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☒ Klasse 5-10
- ☒ Berufsschule
- ☒ Klasse 11-13

Anmeldungen bis 3 Wochen vor Wunschtermin unter Janina@seed.schule
Tel.: 0431-90894380



3. OCEAN LIMITED - DAS SPIEL UM DIE MEERE //



INHALT_ Welche Rolle spielt das Meer für uns Menschen? Welche Probleme gibt es aus globaler Sicht? Bei diesem Umweltbildungsspiel schlüpfen Schülerinnen und Schüler in die Rolle der verschiedenen Nutzergruppen und lernen die globale Bedeutung der Meere kennen. Sie vertreten ihre Interessen in den Nutzungskonflikten der Meere und werden von Ereignissen wie Klimawandel, Meeresspiegelanstieg und Ozeanversauerung konfrontiert

LERNZIELE_ Globale Zusammenhänge von Mensch und Meer | Bewusstsein über Klimawandel und Nutzung der Meere | Ökosystemleistungen des Meeres | Emotionales Lernen | Entscheidungssituationen über einen Umweltkonflikt

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Ein Raum mit einem großen Tisch für die Spielkarte und Platz (bei gutem Wetter auch draußen möglich!), Schlüssel für Spielgeld, Zettel und Stifte für Notizen sind nötig.

HEINRICH-BÖLL STIFTUNG
Lisa Hentschel
www.ocean-limited.de



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☒ Klasse 5-10
- ☒ Berufsschule
- ☒ Klasse 11-13

Anmeldung unter
Lisa.hentschel@posteo.de
Mobil: 0170-7239196



FAIRER HANDEL - AUCH MIT MEINEM SMARTPHONE, WIE GEHT DAS? //

INHALT_ Zunächst erfolgt eine Einführung in die Prinzipien des Fairen Handels. Anschließend sollen Menschenrechtsverletzungen beim Abbau von Koltan, Titan u.ä. in der Dem. Republik Kongo und deren Folgen thematisiert werden. Abschließend werden die Vision eines fairen Smartphones und Handlungsoptionen für jede und jeden (Konsumänderung, Handysammelstellen,...) erarbeitet.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Verflechtungen mit der Weltwirtschaft und deren Folgen für Menschen in der Produktionskette von Smartphones kennenlernen | Sie sollen die Idee des Fairen Handels kennenlernen und motiviert werden, anwaltschaftlich zu wirken

ZENTRUM KIRCHLICHER DIENSTE
Silke Leng
Am alten Kirchhof 5
24534 Neumünster
https://www.kirchenkreis-altholstein.de/zentrum-kirchlicher-dienste/oekumenische-arbeitsstelle.html

TERMINE_
nach Vereinbarung, vorzugsweise montags oder freitags im November.

BESONDERHEITEN_
Region Kiel-Neumünster-Kaltenkirchen.



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☐ Klasse 5-10
- ☒ Berufsschule
- ☒ Klasse 11-13

Anmeldung unter
silke.leng@altholstein.de



EINFÜHRUNG IN DEN FAIREN HANDEL //

INHALT_ Was hat unser Konsumverhalten mit Kinderarbeit zu tun? Wie gestaltet man Handelsketten gerecht und ökologisch verträglich? Was steckt hinter dem „fair“ bei Fairtrade? Die Lerneinheit zeigt, wie fairer und partnerschaftlicher Handel mit fairen Preisen für die Produzentinnen und Produzenten mehr sozialen Mehrwert bringt und zur Gender-Gerechtigkeit beiträgt. Wir werden Mangoprodukte verkosten und ein Nachhaltigkeitsspiel testen.

LERNZIELE_ Einführung in den Fairen Handel | Kennenlernen des Weltladens | Keine ausbeuterische Kinderarbeit | Nachhaltiger Konsum

EINE WELT FÜR ALLE E.V.
Christoph Tegtmeyer
Rathausallee 44
22846 Norderstedt
www.eine-welt-norderstedt.de



TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
/



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☒ Klasse 5-10
- ☐ Berufsschule
- ☒ Klasse 11-13

Anmeldungen bis eine Woche vor Wunschtermin unter Tel.: 040-53531022



FAIRE SCHOKOLADE GEGEN KINDERARBEIT //

INHALT_ Klar: Schokolade ist lecker. Aber der Kakao dafür wird oft unter menschenunwürdigen Bedingungen angebaut, hauptsächlich von Kleinbauern in Westafrika. Kinderarbeit ist weit verbreitet. Dargestellt wird, wie der Faire Handel Bauern aus der Armut befreit hat und wie er Kindern ermöglicht, zur Schule zu gehen, anstatt schuften zu müssen. Behandelt wird zudem, was wir als Konsumentinnen und Konsumenten tun können.

LERNZIELE_ Orientierung über Kakao-Anbau | Einführung Fairer Handel | Anregung zu bewusstem Konsum | Einsatz von Mitmach-Elementen, z. B. das Schoko-Verteilungsspiel | Lernen von Stationen der Kakaoernte

WELTLADEN TOP 21 E.V.
Albert Röhl
Holstenstr. 19
25335 Elmshorn
info@weltladen-top21.de



TERMINE_
nach Vereinbarung, wahlweise an Ihrer Schule oder im Weltladen (TOP 21 e.V. in Elmshorn)

BESONDERHEITEN_
Auf Wunsch Test fairer Schokolade, die komplett in Ghana produziert wird und anderer Fairtrade-Schokolade; Materialkosten 15 Euro.



- ☐ Klasse 1-4
- ☐ Förderschule
- ☒ Klasse 5-10
- ☐ Berufsschule
- ☐ Klasse 11-13

Anmeldungen bis 2 Wochen vor Wunschtermin unter info@weltladen-top21.de
Tel.: 04121-8989762 Mobil: 0170-1716123



WASSER FÜR ALLE //



INHALT_ Im Gespräch, mit Lernimpulsen, Musik, Geschichten und Aktionen beschäftigen wir uns mit dem Thema Wasser und fühlen uns empathisch in Situationen ein, in denen Ressourcen nicht gerecht verteilt sind. Grundlage ist die afrikanische Fabel „Wasser für alle“. Diese wird mit einem Kamishibai erzählt und bietet viel Raum für Fragen und Austausch.

LERNZIELE_ Das Menschenrecht auf Trinkwasser | Die ungleiche Verteilung von Ressourcen | Solidarität mit Schwächeren

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Wünschenswert ist eine Vorbereitung, so dass die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung bekannt sind.

GEMEINDEBÜCHEREI

FLINTBEK
Andrea Frahm
Kätterskamp 6
24220 Flintbek



- ☐ Klasse 1-4 ☐ Förderschule
☐ Klasse 5-10 ☐ Berufsschule
☐ Klasse 11-13

✉ **Anmeldung 1 Woche vor Wunschtermin**
unter buecherei@flintbek.de
Tel.: 04347-905300



KIRIBATI - MEINE HEIMAT SÄUFT AB //



INHALT_ Der Freiwillige Katanako berichtet vom Leben seiner Heimatinseln Kiribati. Wie wird die Zukunft dort angesichts der Folgen der Erderwärmung für diese Inselgruppe im Pazifik für ihn aussehen? Was ist Klimawandel? Was macht ihn gefährlich? Ursachen und Folgen des Klimawandels am Beispiel dieser Inselgruppe. Handlungsoptionen jedes Menschen.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler sollen die Folgen des Klimawandels anhand eines persönlichen Lebenslaufes kennenlernen | Sie sollen ihre Verflechtungen ausarbeiten und positive Handlungsoptionen entwickeln

TERMINE_
nach Vereinbarung,
vorzugsweise
montags und freitags
im November in der
Region Kiel-Neumünster-
Kaltenkirchen

BESONDERHEITEN_
Der Workshop wird gemeinsam
mit einem Süd-Freiwilligen aus
Kiribati angeboten, einfache
Deutschkenntnisse sind
vorhanden, bilingualer
Unterricht möglich (dt-eng).

**ZENTRUM KIRCHLICHER
DIENSTE**
Silke Leng
Am alten Kirchhof 5
24534 Neumünster
<https://www.kirchenkreis-altholstein.de/zentrum-kirchlicher-dienste/oekumenische-%20arbeitsstelle.html>

- ☐ Klasse 1-4 ☐ Förderschule
☐ Klasse 5-10 ☐ Berufsschule
☐ Klasse 11-13

✉ **Anmeldung unter**
Silke.leng@altholstein.de



WOHER KOMMT UNSER SAATGUT VON MORGEN? //



INHALT_ Warum züchten wir im Projekt Saat:gut auf Chrisiansens Biolandhof seit 2009 an neuen Gemüsesorten? Wie sieht klassische Pflanzenzüchtung vor Ort aus? Wie kommt man zu einer Sorte - und von der Sorte zum Saatgut? Wem gehört das Saatgut? Praxisteil mit Führung und der Aufbereitung von Saatgut; Theorierteil zum Weltsaatgutmarkt, Patenten, Gentechnik und der aktuellen politische Lage zu den Themen. Anschließend folgt eine Diskussion zu den genannten Themen.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen Eindruck von den Grundlagen unserer Ernährung und dem Kampf um die Eigentumsrechte daran | Wir bieten ein positives Beispiel für Eigeninitiative, erklären aber auch den größeren gesellschaftlichen und politischen Rahmen

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Wetterfeste Kleidung ist
angebracht. Unsere Züchtung
findet eingebettet im
Produktionsbetrieb (Anbau
von Bioland-Gemüse) statt.
Bei Interesse zeigen wir auch
gern den Bio-Anbau.

CHRISTIANSSENS BIOLAND- HOF, SAAT:GUT E.V

Barbara Maria Rudolf
Kamper Weg 6
24887 Silberstedt
www.christiansens-biolandhof.de,
www.saat-gut.org

- ☐ Klasse 1-4 ☐ Förderschule
☐ Klasse 5-10 ☒ Berufsschule
☒ Klasse 11-13

✉ **Anmeldung bis 2 Wochen vor Wunschtermin**
unter barbara@christiansens-biolandhof.de
Tel.: 0152-22782484



IN ECKERNFÖRDE DIE GLOBAL GOALS ENTDECKEN: WORKSHOP MIT GPS-RALLYE //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler erkunden in Teams und mithilfe von Tablets Innenstadt, Hafen und Strand. Im Verlauf der Rallye werden abwechslungsreiche Aufgaben (Quizfragen, Kreativaufgaben) gestellt, mit denen sie sich den SDGs annähern. Sie entdecken alltägliche Berührungspunkte mit globalen Themen. Inhaltlicher Schwerpunkt ist der nachhaltige, faire Konsum. Abschließend erfolgt eine Betrachtung/Vertiefung.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler lernen interaktiv und spielerisch, wie sehr ihre eigene Lebenswelt mit den SDGs verbunden ist | Sie gewinnen die Erkenntnis der Notwendigkeit, selbst aus dem Alltäglichen heraus eine zukunfts-fähige Welt mitzugestalten

GRÜNES HAUS E.V. ECKERNFÖRDE

Stefanie Groß
St.-Nicolai-Str. 21
24340 Eckernförde



TERMINE_
nach Vereinbarung, vom
01.09.2019 bis
04.10.2019

BESONDERHEITEN_
Mitzubringen sind: ggf. wetter-
feste Kleidung, Neugier, Spaß an
Teamaufgaben.



- ☐ Klasse 1-4 ☐ Förderschule
☒ Klasse 5-10 ☒ Berufsschule
☒ Klasse 11-13

✉ **Anmeldung mind. 5 Tage vor Wunschtermin**
unter eckernfair@web.de
Mobil: 0151-54680816 oder 0176-52979769

MODELLHOF FÜR EINE UMWELTVERTRÄGLICHE UND RESSOURCENSCHONENDE LANDWIRTSCHAFT ERFAHREN //

INHALT_ Der Gärtnerhof Wanderup arbeitet nach dem Prinzip der „Solidarischen Landwirtschaft“. Er ist ein innovativer, ressourcenschonender und umweltverträglicher Modellhof für eine neue Form der Landwirtschaft. Den Schülerinnen und Schülern wird nach einem „Kennenlernspiel der 17 SDGs“ eine Einführung in die „Regenerative Landwirtschaft“ gegeben. Im Anschluss sollen sie dann die Unterschiede eigenständig erarbeiten.

LERNZIELE_ Was ist „Regenerative Landwirtschaft“? | Welche Unterschiede bestehen zu konventionellen Systemen? | Welche Alternativen zur gängigen Wirtschaftsweise gibt es?

GÄRTNERHOF WANDERUP

Judith Oeltze & Hendrik Henk
Westerkjer 1
24997 Wanderup
www.gaertnerhof-wanderup.de



TERMINE_
nach Vereinbarung
im September

BESONDERHEITEN_
Bei schlechtem Wetter sind
regentaugliche Klamotten
wichtig.



- ☐ Klasse 1-4 ☐ Förderschule
☐ Klasse 5-10 ☒ Berufsschule
☒ Klasse 11-13

✉ **Anmeldungen bis zum 15.08.2019 unter**
solawi@hundertacht.org
Mobil: 0157-54419299



WAS HAT MEIN SPORTBALL MIT MENSCHENRECHTEN ZU TUN? //

INHALT_ Ob im Fuß-, Hand- oder Volleyball - viele Sportbälle werden im globalen Süden produziert und das unter teils menschenunwürdigen Bedingungen. Einige Ballhersteller steigen daher auf den Fairen Handel um und schaffen so Perspektiven für Arbeiterinnen und Arbeiter. Wir schauen uns die Herausforderungen in der Ballproduktion einmal genauer an und verbinden theoretische Inhalte mit sportlichen Einheiten.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erfahren die Zusammenhänge über die Produktionsbedingungen in den globalen Lieferketten und lernen die Grundzüge des Fairen Handels kennen

BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

(BEI) Dachverband entwicklungs-
politischer Organisationen
Sophienblatt 100
24114 Kiel
www.bei-sh.org



TERMINE_
nach Vereinbarung
in ganz
Schleswig-Holstein

BESONDERHEITEN_
Der Workshop beinhaltet auch
sportliche Elemente und muss
daher in der Sporthalle statt-
finden. Sportbekleidung wird
benötigt.



- ☐ Klasse 1-4 ☒ Förderschule
☒ Klasse 5-10 ☒ Berufsschule
☒ Klasse 11-13

✉ **Anmeldungen unter**
martin.weber@bei-sh.org
katrin.kolbe@bei-sh.org Tel.: 0431-67939900

13.



**MIT LEITUNGSWASSER
DIE UMWELT SCHÜTZEN //**



INHALT_ Der Zugang zu Trinkwasser ist nicht überall auf der Welt selbstverständlich. Bei uns kommt Leitungswasser aus dem Wasserhahn - in bester Qualität. Trotzdem trinken viele Menschen Wasser aus Flaschen. Bei Herstellung, Befüllung, Transport, Recycling und Entsorgung der Flaschen wird viel Erdöl und Energie verbraucht und Müll produziert. Da können wir viel tun!

LERNZIELE_ Die Qualität und das Privileg guten Trinkwassers schätzen lernen | Die Umweltbelastungen bewerten | Eigenes Handeln erkennen

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung für Oktobertermine bis 30.09.2019, Novembertermin bis 30.10.2019 unter** info@mmfv.de, Tel.: 04551-909156

TERMINE_
22.10.2019
24.10.2019
jeweils von 9 - 12 Uhr
12.11.2019
14.11.2019
jeweils von 9 - 12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Das Angebot ist nur für Schulklassen aus dem Kreis Segeberg (ohne Norderstedt) und findet in der Schule statt. Bereitstellung von der Schule: 6 Kisten mit Leergut mit 1-Liter-Plastikflaschen, großer Raum (Stuhlkreis und Aktionsfläche).

MARTIN-MEINERS-FÖRDERVEREIN FÜR JUGEND- UND UMWELTPROJEKTE E.V.
Bettina Kramer
Am Wasserwerk 4
23795 Bad Segeberg
www.mmfv.de


14.



OUR PLANET - LEBEN HIER UND ANDERSWO //



INHALT_ Wie lebt ein Kind in Kiribati? Wie lebt ein Kind in Uganda? Wie lebt ein Kind in Deutschland? Wir vergleichen das Leben der Kinder unter verschiedenen klimatischen und kulturellen Bedingungen und nehmen Bezug auf Klimawandel, Müllproblematik, Armut und Hungersnot. Was braucht man, um glücklich zu sein? Wo und wie würdest du am liebsten leben? Wie können wir zukünftig glücklich miteinander leben?

LERNZIELE_ Die Bedeutung der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) | Die Bedeutung von Nachhaltigkeit | Globale Zusammenhänge verstehen | Kennenlernen, Respekt und Wertschätzung von anderen Kulturen und Lebensweisen | Ressourcenschonung

☒ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☒ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung 2 Wochen vor Wunschtermin unter** info@hoehle-der-wunder.de
Tel.: 04102-455354

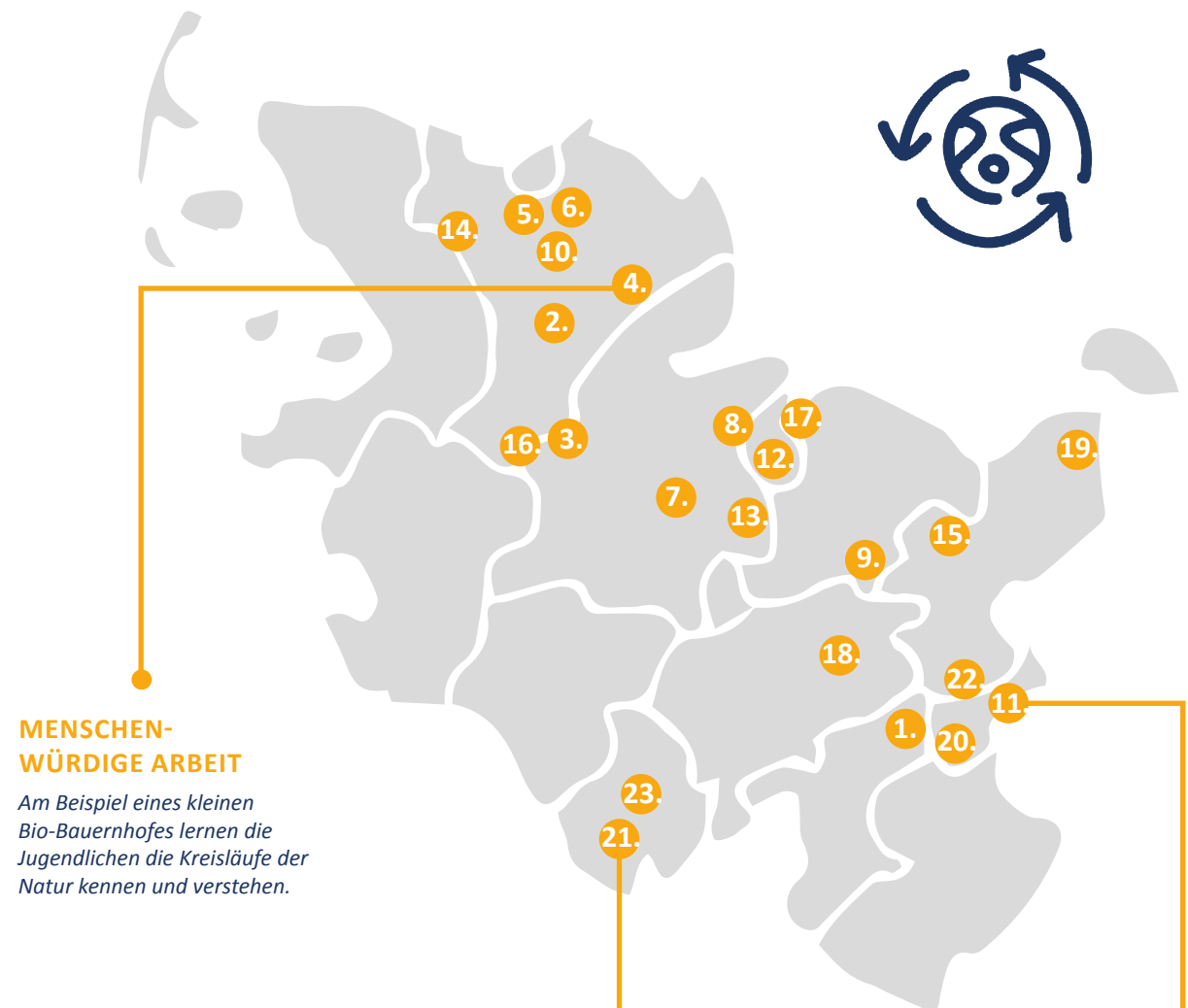
TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Angebot findet in den Schulen statt.

HÖHLE DER WUNDER
Dr. Barbara Kranz-Zwenger
Husumweg 13
22926 Ahrensburg
www.hoehle-der-wunder.de

- 29 -

ANGEBOTE ZU DEN THEMEN WIRTSCHAFT & RESSOURCEN



MENSCHEN- WÜRDIGE ARBEIT

Am Beispiel eines kleinen Bio-Bauernhofes lernen die Jugendlichen die Kreisläufe der Natur kennen und verstehen.



WORKSHOP BERUFSVORBEREITUNG

Wie können wir Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz fördern? Darum wird es beim Rundgang durch unsere Arbeitsbereiche gehen.

DER WALD FÜR EIN REGIONALES HOLZANGEBOT

Die Lerneinheit geht der Frage nach, inwiefern Wald eine nachhaltige und nachwachsende Ressource ist.

1.	Media4Schools - Projekt „nachhaltige Smartphones“	33
2.	Plus-Energie Wohneinheit planen	33
3.	Schweinproduktion hautnah	33
4.	Menschenwürdige Arbeit	34
5.	Ist das Müll oder kann das weg? 1 Vom Fangen, Finden & Vernetzen - Müll weltweit	34
6.	Ist das Müll oder kann das weg? 2 One man's trash is another man's treasure!	34
7.	Wolle statt Mikrofasern	35
8.	Der Weg meines T-Shirts	35
9.	12+15+8 = Von Bäumen, Menschen und Brettern!	35
10.	Kein Plastik Mee(h)r	36
11.	Der Wald für ein regionales Holzangebot	36
12.	Unsere Nutztiere und das Klima	36
13.	Bio-Obst im regionalen Kreislauf	37
14.	Klimafrühstück bei den Tieren	37
15.	Abwasser und Hygiene	37
16.	Produktionstechniken für hochwertige Lebensmittel, die Boden, Wasser, Klima, Tierwohl und Biodiversität schützen	38
17.	Klima zum Frühstück	38
18.	Mit Muskelkraft zum Apfelsaft - „Mmmh, wie lecker!“	38
19.	Feuer macht Arbeit – Energie wird erlebt	39
20.	Lebensmittel retten, aber wie?	39
21.	Workshop Berufsvorbereitung - Was ist das? Von der Praxis in die Theorie - lernen mal anders	39
22.	Reet als Lebensraum und regionale Ressource	40
23.	Dem Abfall auf der Spur	40

Der absolute Rohstoffverbrauch ist angesichts der ökologischen Belastungsgrenzen zu hoch. Zu den globalen Nachhaltigkeitszielen gehört es daher, den Ressourcenbedarf in allen Ländern zu verringern, seine Effektivität zu steigern und die Produktion und den Konsum nachhaltiger zu gestalten. Die Kreislaufwirtschaft ist eine Möglichkeit, um das Wachstum vom Verbrauch nicht erneuerbarer Rohstoffe zu entkoppeln. Nur wenn Nachhaltigkeit in der Wirtschaft zum globalen Standard wird, können die Pariser Klimaziele und die nachhaltigen Entwicklungsziele der UN erreicht werden.

Die nachfolgenden Bildungsangebote für Schülerinnen und Schüler aus Schleswig-Holstein zeigen auf, wie man vor Ort einen Beitrag zum Ressourcenschutz, zum nachhaltigen Wirtschaften und zur Erreichung der SDGs leisten kann.

1.



MEDIA4SCHOOLS - PROJEKT „NACHHALTIGE SMARTPHONES“ //

INHALT_ Gruppen von 16 bis 24 Schülern erarbeiten das Thema „Mit nachhaltigen Smartphones die Umwelt schützen - multimedial (online) präsentiert“, vor allem als Projektarbeit/Gruppenpuzzle, bei dem sie selbstaktiv und eigenständig das Thema global erfassen. Dabei wird u.a. online recherchiert und die Ergebnisse digital präsentiert (auf Online-Schülerzeitungen u/o Media4Teens.de).

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erkennen vorrangig die globalen Zusammenhänge bei der Herstellung und Entwicklung von Smartphones | Dabei geht es um nachhaltige Rohstoffe, Ressourcen und Umwelt, menschenwürdige Arbeit und nachhaltigen Konsum (Recycling, Nachrüsten)

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

● Klasse 5-10

● Berufsschule

○ Klasse 11-13

Anmeldung bis 10 Tage vor Wunschtermin unter www.sii-kids.de/sdg-anmeldung/ oder kontakt@sii-kids.de

8

12

15

8

12

15

8

12

15

SII-KIDS & -TALENTS E.V.

Susanne Braun-Speck
23858 Reinfeld
www.sii-kids.de
In Koop. mit Dräger-Garage & Shift GmbH



4.



MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT //

INHALT_ Am Beispiel eines kleinen Bio-Bauernhofes lernen die Jugendlichen die Kreisläufe der Natur kennen und verstehen. In aktiven Einheiten werden sie Teil des Ganzen und erkennen die eigenen Möglichkeiten für eine menschenwürdige und umweltschonende Produktion und deren Bedeutung für einen nachhaltigen Tourismus. Diese Erfahrung wird reflektiert als Modell für internationale Entwicklungszusammenarbeit.

LERNZIELE_ Ziel ist eine nachhaltige Einstellung mit emotionaler Betroffenheit, um gemeinsam menschengerechte Arbeitsbedingungen im Hinblick auf soziale und wirtschaftliche Fakten zu reflektieren | Wieviel Wirtschaftswachstum muss sein und wie kann es hier und in südlichen Ländern möglichst umweltschonend erzielt werden?

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

○ Klasse 5-10

● Berufsschule

● Klasse 11-13

Anmeldung unter info@naturerlebnishof-helle.de Tel.: 04352-911666

8

12

15

8

12

15

8

12

15

NATURERLEBNISHOF HELLE E.V.

Helle 2
24351 Thumby
www.naturerlebnishof-helle.de
Naturerlebnishof Helle
Bildungsort für Nachhaltigkeit und Permakultur

TERMINE_

Freitags nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, ggf. Gummistiefel.

2.



PLUS-ENERGIE WOHNHEIM PLANEN //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler ermitteln ihren Wohnraumbedarf und planen selbst ihre Plus-Energie-Wohnheim anhand von Vorschlägen von Dämmstoffen, erneuerbaren Energien und deren Leistungsdaten. Dann berechnen sie ihren Überschuss für Elektromobilität. Anschließend überlegen sie gemeinsam, welche der Nachhaltigkeitsziele durch eine regenerative Energieversorgung zu erreichen sind.

LERNZIELE_ Die Teilnehmenden lernen mit technischen Daten zum Thema erneuerbare Energie umzugehen

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

○ Klasse 5-10

○ Berufsschule

● Klasse 11-13

Anmeldungen bis eine Woche vor Wunschtermin unter mf.bach@web.de Mobil: 0152-34073501

7

11

13

7

11

13

7

11

13

MANFRED BACH

24357 Fleckeby

TERMINE_

06.11.2019
14.11.2019
8-11 Uhr oder 14-17 Uhr
andere Termine nach Vereinbarung möglich

BESONDERHEITEN_

Die Lerneinheit kann in der Schule erfolgen. Nach Absprache in Eckernförde, Schleswig oder Preetz.

5.



IST DAS MÜLL ODER KANN DAS WEG? 1 VOM FANGEN, FINDEN & VERNETZEN - MÜLL WELTWEIT //

INHALT_ Netze fangen auf. Netze fangen Fische. Netze werden als Müll „vergessen“ und schaden der Umwelt. Netze verbinden über Knoten. Netze werden weltweit geknüpft. Du wirst erleben, wie ein Netz dich auffängt, selbst die Schnüre in der Hand halten, echte Knoten machen. Du wirst verstehen, welcher Müll in den Meeren treibt. Auf unserer Erde geht nichts verloren. Alles ist miteinander vernetzt.

LERNZIELE_ Den Materialkreislauf im Ökosystem Meer anhand der „Geisternetze“ nachvollziehen | Durch theaterpädagogische Übungen sich selbst als Teil des Konsumkreislaufs erleben und als Knotenpunkt eines nachhaltigen Netzwerkes begreifen

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

○ Klasse 5-10

○ Berufsschule

○ Klasse 11-13

Anmeldung bis 02.10.2019 unter waldschulheim@ads-flensburg.de

4

12

15

4

12

15

4

12

15

ADS

Waldschulheim Glücksburg
Sylva Brit Jürgensen
Musenhügel 1
24960 Glücksburg

TERMINE_

24.10. 2019
10.30-12.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Am 24.10.2019, nur in Verbindung mit „One man’s trash is another man’s treasure“ buchbar. Als Einzelveranstaltung sind weitere Termine möglich. Bitte mitbringen: Imbiss, Getränk, Schreibzeug, Schreibunterlage, Outdoorsitzunterlage.

3.



SCHWEINEPRODUKTION HAUTNAH //

INHALT_ Anhand eines Betriebsrundgangs inklusive Stallbesuch werden wirtschaftliche und produktionstechnische Zusammenhänge der Schweineproduktion erläutert. In einer anschließenden Diskussionsrunde werden Standpunkte zum Thema Nachhaltigkeit vertieft und ausgetauscht. In Kleingruppen wird der Bezug zu den SDGs hergestellt und präsentiert.

LERNZIELE_ Globale wirtschaftliche Zusammenhänge anhand der Schweineproduktion erkennen und bewerten | Selbstständige Meinung bilden zum Thema Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft | Den Einfluss der Landwirtschaft auf den Klimawandel verifizieren können

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

○ Klasse 5-10

● Berufsschule

● Klasse 11-13

Anmeldungen unter schnacken@schweinehof-bielfeldt.de

2

8

12

13

2

8

12

13

2

8

12

13

SCHWEINEHOF BIELFELDT

Wentorf 8
24794 Bünsdorf
www.schweinehof-bielfeldt.de



TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Dem Wetter angepasste Kleidung tragen. Beim Besuch des Schweinestalls ist Duschen vor Ort erforderlich, Stallkleidung ist vorhanden.

6.



IST DAS MÜLL ODER KANN DAS WEG? 1 - ONE MAN'S TRASH IS ANOTHER MAN'S TREASURE! //

INHALT_ Mit Phantasie siehst du, dass Müll wahre Schätze enthalten kann. Als Sachsucher entdeckst du, was du aus Müll machen kannst. Wie vermeidest du Müll und wie kann uns dies in deiner und in der gesamten Welt helfen? Bitte fotografiere eine Woche lang all deinen Müll und bringe die Fotos mit. Um Papier zu sparen, kannst du sie per Mail schicken. Beginne deine eigene Forschungsarbeit!

LERNZIELE_ Freude am Entdecken, Sammeln, Erfinden | Kreatives Querdenken in Mathematik, Wirtschaft und Kunst | Themen: Müll, Ressourcennutzung, Recycling, Upcycling | Müll als Kunst | Kreisläufe von Konsumgütern | Müllentsorgung lokal und global | Was ist Müll? Was ist (d)ein Schatz?

○ Klasse 1-4

○ Förderschule

○ Klasse 5-10

○ Berufsschule

○ Klasse 11-13

Anmeldung bis 02.10.2019 unter Johanna.Pareigis@gmx.de

4

12

15

4

12

15

4

12

15

DR.RER.NAT. JOHANNA PAREIGIS

BNE zertifizierte Bildungspartnerin, zertifizierte Kulturvermittlerin
Ort: Waldschulheim Glücksburg
Musenhügel
24960 Glücksburg

TERMINE_

24.10.2019
8.30-10.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Nur in Kombination mit „Vom Fangen, Finden und Vernetzen“ buchbar. Weitere Termine sind auch einzeln buchbar. Müllfotos bitte bei Anmeldung mailen an: Johanna.Pareigis@gmx.de, Wetterfest kleiden: Wir gehen raus! Mitzubringen: Imbiss, Getränk, Schreibzeug, Outdoor-Sitzunterlage (z.B. Zeitungspapier in intakter Plastiktüte).

7.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

14

Umweltbewusstsein

15

Lebensqualität

WOLLE STATT MIKROFASERN //

INHALT_ Wolle ist ein natürlicher, nachwachsender und regionaler Rohstoff für Kleidung, der derzeit nur noch unter 2 % an der Welfaserproduktion ausmacht. Viele Kleidungsstücke sind aus nicht nachwachsenden Fasern und geben Mikrofasern ab. Wir stellen euch den Prozess vom Schaf zur Wolle vor und ihr könnt selbst einen Wollfaden herstellen.

LERNZIELE_ Woraus besteht meine Kleidung? | Wie kommt man von Fasern zum Faden? | Welche Fasern basieren auf Erdöl und welche sind nachwachsend?

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldung unter klingel@arche-warder.de Tel.: 04329-913426

TERMINE_
03.09.2019 9-11 Uhr
19.09.2019 9-11 Uhr
26.09.2019 10-12 Uhr
29.10.2019 10-12 Uhr
andere Termine nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
/

ARCHE WARDER ZENTRUM FÜR ALTE HAUS- UND NUTZ-TIERRASSEN E.V.
Stefanie Klingel
Langwedeler Weg 11
24646 Warder
www.arche-warder.de



10.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

Umweltbewusstsein

14

Umweltbewusstsein

KEIN PLASTIK MEE(H)R //

INHALT_ In dieser Einheit geht es um die Ursachen und Folgen von Plastikeintrag in die Ostsee sowie um den individuellen Plastikkonsum. In diversen Themengruppen wird der Frage: „Was hat das mit mir zu tun?“ auf den Grund gegangen, sodass jede/r Teilnehmende persönliche Anknüpfungspunkte zu dem Thema findet. Anhand verschiedener Methoden werden Lösungsansätze spielerisch erarbeitet, geplant und gestaltet.

LERNZIELE_ Verstehen der Plastikproblematik | Reflexion des eigenen Verhaltens | Befähigung zu Lösungsfindung und selbstbestimmtem Handeln

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldung unter info@artefact.de Tel.: 04631-61160

ARTEFACT GGBH
Werner Kiwitt
Bremsbergallee 35
24960 Glücksburg



TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung sind erforderlich. Bitte Ferngläser -soweit vorhanden- mitbringen und je einen Notizblock, Klemmbrett oder Malblock DIN A4.

8.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

14

Umweltbewusstsein

8

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

DER WEG MEINES T-SHIRTS //

INHALT_ Wo kommt das Lieblingsshirt her und welchen Weg hat es bis in den Kleiderschrank durchlaufen? In diesem Workshop verfolgen wir die verschiedenen Stationen eines T-Shirts. Wie viel Energie und Wasser stecken in einem T-Shirt? Wir nehmen die Produktion und die Auswirkungen auf die Umwelt unter die Lupe und beschäftigen uns mit „Fast Fashion“ und Alternativen dazu.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Zusammenhänge zwischen globalen Lieferketten und ihren persönlichen Konsumgewohnheiten | Sie lernen etwas über die globalen Auswirkungen ihrer Ernährungsgewohnheiten und bekommen Ideen für Veränderung

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldung unter martin.weber@bei-sh.org oder katrin.kolbe@bei-sh.org, Tel.: 0431-67939900

TERMINE_
nach Vereinbarung in ganz Schleswig-Holstein

BESONDERHEITEN_
/

BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.
(BEI) Dachverband entwicklungs-politischer Organisationen
Sophienblatt 100
24114 Kiel
www.bei-sh.org



11.



11

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

Umweltbewusstsein

15

Lebensqualität

DER WALD FÜR EIN REGIONALES HOLZANGEBOT //

INHALT_ Wald ist Kohlenstoffspeicher und Holzlieferant, Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere, Erholungsraum und Arbeitsplatz. Viele Nutzende auf einmal. Aber wie erhält man ihn nachhaltig? Welche Bäume wachsen im Stadtwald Lübeck und wie wird das Holz genutzt? Die Lerneinheit geht der Frage nach, inwiefern Wald eine nachhaltige und nachwachsende Ressource ist.

LERNZIELE_ Wald kann ein wichtiger Rohstofflieferant für den Menschen sein | Welche Holzarten und Holzsortimente gibt es, welche Eigenschaften haben diese? | Wie wird Holz gehandelt? | Wie sind die Stoffkreisläufe?

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldung bis 15.11.2019 unter zink-luebeck@t-online.de Mobil: 0171-5265065

SCHUTZGEMEINSCHAFT DEUTSCHER WALD
Kreisverband Lübeck e.V.
Stefan Zink
Am Schellbruch 30
23568 Lübeck



TERMINE_
nach Vereinbarung in der Schule und im Wald

BESONDERHEITEN_
Draußen dem Wetter angepasste Kleidung evtl. Gummistiefel.

9.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

15

Lebensqualität

8

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

12+15+8 = VON BÄUMEN, MENSCHEN UND BRETTERN! //

INHALT_ Nachhaltige Forstwirtschaft ist ein wichtiges Ziel der Agenda 2030! Wo ist Holz im Alltag? Welche Vorteile hat Artenvielfalt für den Wald, aber auch für unsere Holzprodukte? Was heißt nachhaltige Waldnutzung? Diskussionen, Spiele und Übungen im Wald geben die Antwort - inklusive Baumfällung und Sägearbeit. Zum Schluss sind alle in der Lage, nachhaltige Holzprodukte zu erkennen - für einen bewussten Konsum!

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erkennen Logos für nachhaltige Holz-Produkte (SDG 12) | Sie lernen, dass Forstwirtschaft nachhaltig sein muss (SDG 12 + 15) | Sie erfahren etwas über menschenwürdige Arbeit/Arbeitssicherheit am Beispiel Forstwirtschaft (SDG 8)

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldungen bis 03.09.2019 unter Tel.: 04328-170480

TERMINE_
11.09.2019
17.09.2019
01.10.2019
02.10.2019

jeweils von 9-12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Wir erleben eine Baumfällung und arbeiten mit Sägen! Bitte an feste Schuhe, passende Arbeitshandschuhe und lange Hosen denken. Es besteht die Möglichkeit im Anschluss am Lagerfeuer zu picknicken.

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE LANDESFORSTEN, ERLEBNIS-WALD TRAPPENKAMP
Tannenhof
24635 Daldorf
www.erlebniswald-trappenkamp.de



12.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

Umweltbewusstsein

8

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

UNSERE NUTZTIERE UND DAS KLIMA //

INHALT_ Für die menschliche Ernährung werden Millionen Nutztiere gehalten. Die Lerneinheit soll Grundlagen vermitteln, wie Nutztiere leben und welche Bedürfnisse sie haben. Darauf aufbauend werden die Auswirkungen und Probleme beleuchtet, die die Haltung landwirtschaftlich genutzter Tiere auf das Klima und die Umwelt hat. Abschließend wird erarbeitet, was jede/r einzelne verändern kann.

LERNZIELE_ Konsumbewusstsein schaffen und Konsumverhalten reflektieren lernen | Auswirkungen der Tierhaltung auf Klima und Umwelt verstehen | Grundlagen über Nutztiere erhalten

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 Anmeldung bis 01.09.2019 unter taube@provieh.de Tel.: 0431-2482813

PROVIEH E.V.
Svenja Taube
Küterstraße 7-9
24103 Kiel
www.provieh.de



TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Lernort: Ihre Schule. Wir benötigen einen Raum, der Platz für Gruppenarbeit bietet, einen Beamer und eine Flipchart. Die Einheit richtet sich aufgrund des verwendeten Materials an die Klassenstufen 5-7.

- 35 -

- 36 -

13.



12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

15

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

BIO-OBST IM REGIONALEN KREISLAUF //

INHALT_ Die regionale Produktion von Bio-Lebensmitteln sorgt für eine klimaschonende und standortgerechte Bewirtschaftung von Land und Böden. Nachhaltigkeitsaspekte hören aber nicht beim Produkt auf, sondern umfassen auch Lieferketten und Verpackungen. Wir zeigen den Schülerinnen und Schülern, wie wir das in der Praxis umsetzen.

LERNZIELE_ Erkennen heimischer Obstsorten | Beispiele zum klimaschonenden Anbau | Müll-Vermeidung durch Ab-Hof Verkauf

Klasse 1-4

Klasse 5-10

Klasse 11-13

Förderschule

Berufsschule

Anmeldung unter

Mobil: 0157-36153501

TERMINE_

19.09.2019
02.10.2019
23.10.2019
07.11.2019
25.11.2019

und nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Es werden festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung benötigt.

BIOLAND-HOF BOCKMANN

Eidersteder Straße 33
24582 Bordesholm
www.bioland-hof-bockmann.de



14.



2

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

15

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

KLIMA FRÜHSTÜCK BEI DEN TIEREN //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler lernen auf unserem Hof die Tiere kennen, die für uns Menschen Nahrungsmittel produzieren. Gemeinsam ernten wir Kräuter, Gemüse und Obst aus dem Garten und bereiten aus den tierischen und pflanzlichen Lebensmitteln ein Frühstück in der Scheune zu. Im Anschluss an das Frühstück wird auf altersgerechte Weise der Zusammenhang zwischen Ernährungsweise und Klimawandel vermittelt.

LERNZIELE_ Wertschätzung für Nahrungsmittel | Empathie für (Nutz)-Tiere | Artenvielfalt von Pflanzen kennenlernen | Grundsätze einer nachhaltigen, klimaschonenden Ernährungsweise | Prinzipien der ökologischen Landwirtschaft | Fairtrade - was bedeutet das?

Klasse 1-4

Klasse 5-10

Klasse 11-13

Förderschule

Berufsschule

Anmeldung unter

g.perschke-mallach@web.de
Mobil: 0173-8435146

TERMINE_

02.09.19
10.09.19
24.09.19
22.10.19
29.10.19

jeweils von 9 - 12 Uhr

BESONDERHEITEN_

/

NATURLERNORT HOF NEUSEEGAARD

Gudrun Perschke-Mallach
Seegaarder Weg 9
24975 Husby (Ortsteil Seegaard)
www.hofneuseegaard.de



15.



3

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

6

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

9

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

14

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

ABWASSER UND HYGIENE //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler lernen den Wasserkreislauf ohne menschlichen Eingriff kennen. Zudem erfahren sie, dass Abwasser ein weltweites Problem ist und welche Methoden der Abwasserreinigung es gibt. Es werden die Infektionsgefahren durch Abwasser erläutert und dass Hygiene am Anfang der Abwasserleitung beginnt.

LERNZIELE_ Verantwortlicher Umgang mit Wasser/Abwasser | Die Wichtigkeit Ursachen zu bekämpfen nicht nur die Folgen

Klasse 1-4

Klasse 5-10

Klasse 11-13

Förderschule

Berufsschule

Anmeldungen unter

s.seiboth@t-online.de
Mobil: 0170-32488567

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Es wird ein Beamer sowie eine Leinwand benötigt. Der Referent kommt in die Schulen.

SIGURD SEIBOTH

23710 Malente
PF 123

3

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

11

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

16.



PRODUKTIONSTECHNIKEN FÜR HOCHWERTIGE LEBENSMITTEL //

INHALT_ Auszubildende (Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Köche, Tourismus u.a.) lernen auf einem Bio-Hof die Prinzipien des Ökolandbaus und die Verarbeitung von Bio-Produkten (z.B. Milch, Getreide, Fleisch, Gemüse, Eier) sowie die Vorteile für Umwelt, Klima, Tierwohl, Gesundheit und globale Gerechtigkeit kennen.

LERNZIELE_ Kreislaufwirtschaft | Anbautechniken | Bedeutung des Bodens | Robuste Sorten und Rassen | Prinzipien der Verarbeitung | Verkostung und geschmackliche Bewertung von Bio-Produkten | Vermarktungskonzept des Betriebes

LANDESVEREINIGUNG ÖKOL. LANDBAU SH & HH

Netzwerk Ökolandbau SH
Monika Friebl
Grüner Kamp 15-17
24768 Rendsburg

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Es werden regenfeste Kleidung und feste Schuhe benötigt, um Felder und Ställe betreten zu können. Veranstaltungsort: Bio-Betriebe in SH.

Anmeldung bis 4 Wochen vor Wunschtermin unter info@oekolandbau-sh.net
Tel.: 04331-9438-172

12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

15

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

17.



KLIMA ZUM FRÜHSTÜCK //

INHALT_ Der Projekttag befasst sich mit unserer Ernährung und dem Klima. Welche Auswirkungen haben unsere Essgewohnheiten auf den Klimawandel? Methodenreich lernen die Kinder den Zusammenhang während eines gemeinsamen Frühstücks kennen. Wichtige Themen sind Regionalität, Saisonalität, Verpackungsmüll und Lebensmittelverschwendung.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler erkennen globale Auswirkungen ihrer Ernährungsgewohnheiten und bekommen Ideen für Veränderungen

BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Sophienblatt 100
24114 Kiel
www.bei-sh.org



TERMINE_

nach Vereinbarung in ganz Schleswig-Holstein

BESONDERHEITEN_

Die Lebensmittel für das gemeinsame Frühstück werden von den Referent*innen eingekauft. Es entstehen keine Kosten für teilnehmende Klassen.

Anmeldungen unter martin.weber@bei-sh.org oder katrin.kolbe@bei-sh.org
Tel.: 0431 - 679399 00

11

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

12

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

13

WIRTSCHAFT & RESSOURCEN

18.



MIT MUSKELKRAFT ZUM APFELSAFT - „MMM, WIE LECKER!“ //

INHALT_ Aus regionalen Apfelsorten wird süßer Saft. Bis die ersten Tropfen fließen, muss hart gearbeitet werden. Die Mühe lohnt sich! Durch schmecken, fühlen und begreifen wird die Vielfalt regionaler Sorten entdeckt und mit dem Angebot im Supermarkt verglichen. Unter die Lupe kommen - vom Smoothie bis zum Nektar - Saftgetränke und ihre Verpackungen. Ort: Rotes Holzhaus, Am Wasserwerk 1a, 23795 Bad Segeberg

LERNZIELE_ Handarbeit und Sensorik erleben | Biologische Zusammenhänge erfahren | Vielfalt entdecken | Saftgetränke: Inhalt und Verpackung beurteilen

MARTIN-MEINERS-FÖRDERVEREIN FÜR JUGEND- UND UMWELTPROJEKTE E.V.

Bettina Kramer
Am Wasserwerk 4
23795 Bad Segeberg
www.mmfv.de



TERMINE_

nach Vereinbarung in der Woche vom 24. bis 27.10.2019 jeweils 9-12Uhr

BESONDERHEITEN_

Das Angebot ist nur f. Schulklassen a. d. Kreis Segeberg (ohne Nordstedt) Bitte mitbringen: Apfel aus eigenen Gärten, Steuobstwiegen o. regionalen Apfelbörsen, 1 Küchenmesser, 1 Schneidebrett, 1 leere Flasche /Teilnehmerin, 10-Liter Kanister f. d. Saft.

Anmeldung bis 06.09.2019 unter info@mmfv.de
Tel.: 04551-909156

- 37 -

- 38 -

19.



7

ENERGIE

8

WIRTSCHAFT

9

RESSOURCEN

12

ENERGIE

FEUER MACHT ARBEIT – ENERGIE WIRD ERLEBT //

INHALT_ Kochen mit Strom aus der Steckdose kennt jeder. Aber was steckt eigentlich hinter der Energie? Gemeinsam finden wir es heraus, wenn wir zum Vergleich wie vor tausend Jahren das Holz besorgen müssen, Feuer machen und das Feuer so lange unterhalten, bis ein Brei fertig ist. Plötzlich wird deutlich, wie viele Ressourcen und Zeit für vermeintlich kleine Alltagslichkeiten verbraucht werden.

LERNZIELE_ Bewusstsein für den Wert von Energie | Strom als Ersatz für andere Energiequellen | Sensibilisierung für Energieverbrauch

TERMINE_
16.09.2019
07.10.2019
jeweils 9-12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Alte und witterungsangepasste Kleidung, die schmutzig werden darf, ist bitte mitzubringen.

OLDENBURGER WALLMUSEUM
Professor-Struve-Weg 1
23758 Oldenburg in Holstein
www.oldenburger-wallmuseum.de

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung bis 10 Tage vor Wunschtermin unter www.sii-kids.de/sdg-anmeldung/ oder ines.knoop@t-online.de

22.



11

RECHT

12

RECHT

13

RECHT

15

RECHT

REET ALS LEBENSRAUM UND REGIONALE RESSOURCE //

INHALT_ Die Schüler und Schülerinnen lernen Schilfflächen als Lebensraum für Pflanzen und Tiere und Reet als nachwachsende Ressource in der Region Lübeck kennen. Welche Bedeutung hat die Ressource „Reet“ heute und wie sah es früher aus? Welche Naturmaterialien werden in anderen Regionen der Welt für Dächer genutzt?

LERNZIELE_ Die besonderen Merkmale des Lebensraumes Schilf | Typische Pflanzen und Tiere | Nutzen und Nutzung von Schilfflächen und Reet | Bedeutung von Reet für Kulturlandschaft | Probleme von Reetimporten

SCHUTZGEMEINSCHAFT DEUTSCHER WALD
Kreisverband Lübeck e.V.
Stefan Zink
23568 Lübeck
In Kooperation mit Bio-Landwirt, Lübeck-Israelisdorf



TERMINE_
nach Vereinbarung in der Schule und in Israelsdorf

BESONDERHEITEN_
Einführung in das Thema in der Schule oder im Schilf sowie eine erlebnisorientierte Einheit im Naturschutzgebiet Schellbruch mit Bio-Landwirt Harald Benett in Israelsdorf. Dem Wetter angepasste Kleidung evtl. Gummistiefel nötig.

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter zink-luebeck@t-online.de Mobil: 0171-5265065

20.



2

RECHT

12

RECHT

13

RECHT

17

RECHT

LEBENSMITTEL RETTEN, ABER WIE? //

INHALT_ Am Beispiel von „foodsharing“ erarbeiten wir das Thema Lebensmittelverschwendung und betrachten die globale Ernährungssituation bis zum eigenen Kühlschrank. Wir analysieren, bewerten und probieren gerettete Lebensmittel und diskutieren das Mindesthaltbarkeitsdatum, den Lebensmittelverderb und Klimaeinflüsse.

LERNZIELE_ Einen Zusammenhang zwischen Lebensmittelverschwendung, eigenem Verhalten und Klimawandel herstellen | „Foodsharing“ als Graswurzelbewegung kennenlernen

TERMINE_
nach Vereinbarung vor Ort in Schulen im Kreis Stormarn und Lübeck

BESONDERHEITEN_
/

SII-KIDS & -TALENTS E.V.
Ines Knoop-Hille
23858 Reinfeld
www.sii-kids.de

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung bitte bis 10 Tage vor dem Wunschtermin unter ines.knoop@t-online.de www.sii-kids.de/sdg-anmeldung/

23.



11

RECHT

12

RECHT

13

RECHT

14

RECHT

DEM ABFALL AUF DER SPUR //

INHALT_ Die Kinder bekommen einen Einblick in das globale Umweltproblem Abfall. Es wird über Abfallvermeidung und -verwertung sowie Recycling zum Schutz der Umwelt in Deutschland und anderen Ländern gesprochen und spielerisch im Sinne von BNE ein sorgsamer Umgang mit Ressourcen aufgezeigt. Verschiedene Methoden wie Memory, SDG-Zuordnungsspiele, Gruppenarbeit sowie Philosophierunden kommen zum Einsatz.

LERNZIELE_ Mülltrennung, Recycling, Abfallvermeidung und Abfallbehandlung | Die regionale/globale Abfallproblematik verstehen und mit dem eigenen Konsumverhalten im Alltag verknüpfen

GAB UMWELT SERVICE.
Susanne Flor
Bundesstraße 301
25495 Kummerfeld



TERMINE_
17.09.2019
10-12 Uhr

22.10.2019
8-12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Die Lerneinheit erfolgt in der Schule.

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐

Anmeldungen unter Kontaktformular auf www.gab-umweltservice.de oder flor@gab-umweltservice.de Tel.: 04120-709104

21.



4

RECHT

WORKSHOP BERUFSPREPARATION - WAS IST DAS? VON DER PRAXIS IN DIE THEORIE - LERNEN MAL ANDERS //

INHALT_ Nachhaltige Berufswahl? Wie können wir Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz fördern? Darum wird es beim Rundgang durch unsere Arbeitsbereiche gehen. Die Schülerinnen und Schüler bekommen Informationen zur Berufsvorbereitung bei uns im Haus. Vor der Theorie kommt die Praxis: Die Schülerinnen und Schüler kochen nachhaltig unter Anleitung unserer Hauswirtschaftsmeisterin mit anschließender Verkostung.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler lernen am praktischen Beispiel Inhalte, Abläufe sowie Anforderungen einer Berufsvorbereitung (BVB) kennen und erleben im selbständigen Arbeiten einen ersten Eindruck von Berufsalltag.

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Materialkosten 2 Euro pro Schüler*in - max. 6 Schüler*innen - neben Hauswirtschaft und Küche, können ähnliche Workshops für den Garten- und Landschaftsbau und im Handwerk angeboten werden.

BILDUNGS- UND FÖRDERSTÄTTE HIMMELMOOR GGMBH
Kerstin Zander
Heinrich-Hertz-Straße 20
25451 Quickborn

☐ Klasse 1-4

☒ Förderschule

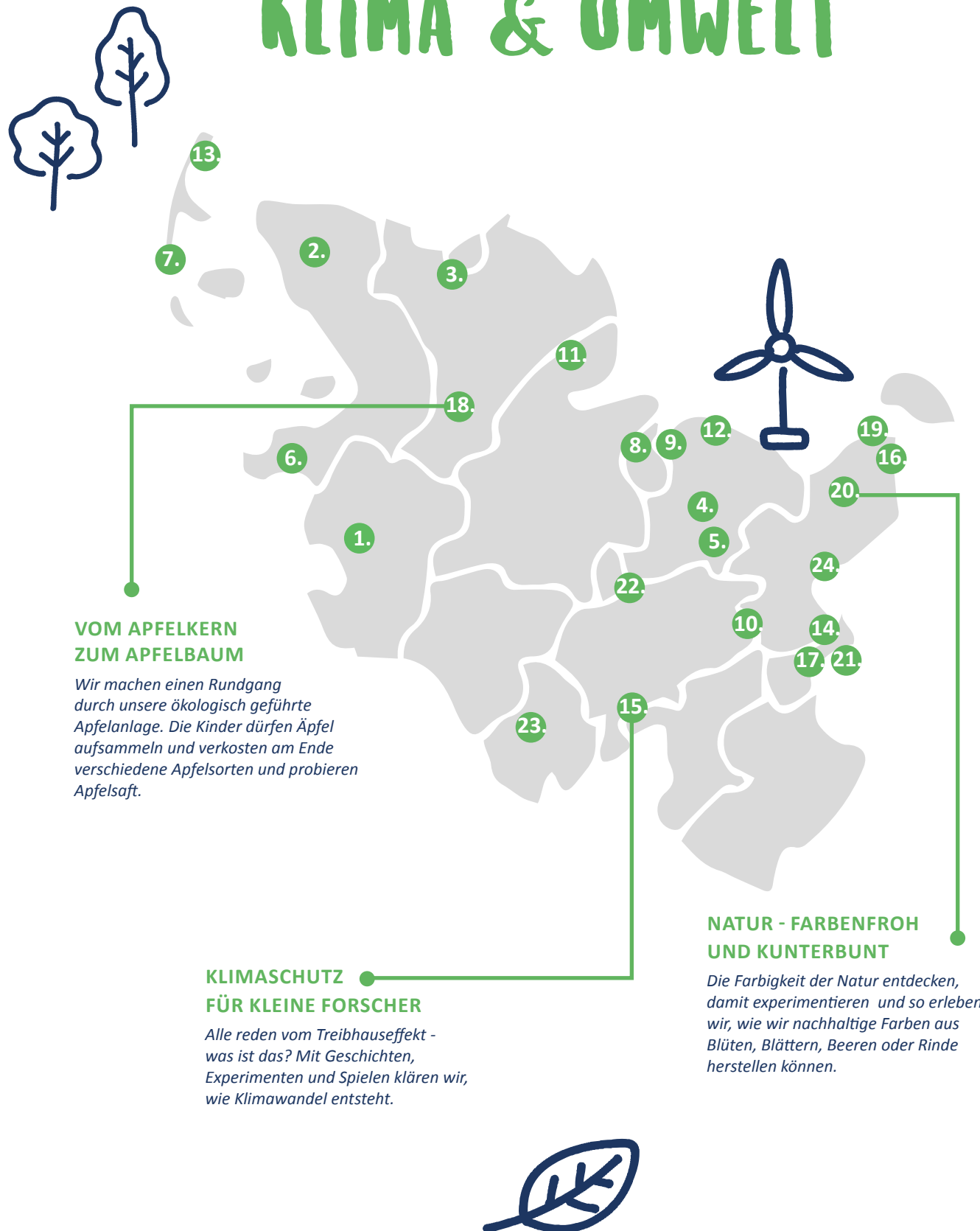
☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldungen unter Kerstin.Zander@bf-himmelmoor.de Tel.: 04106-622919-0

ANGEBOTE ZU DEN THEMEN KLIMA & UMWELT



VOM APFELKERN ZUM APFELBAUM

Wir machen einen Rundgang durch unsere ökologisch geführte Apfelanlage. Die Kinder dürfen Äpfel aufsammeln und verkosten am Ende verschiedene Apfelsorten und probieren Apfelsaft.

KLIMASCHUTZ FÜR KLEINE FORSCHER

Alle reden vom Treibhauseffekt - was ist das? Mit Geschichten, Experimenten und Spielen klären wir, wie Klimawandel entsteht.

NATUR - FARBENFROH UND KUNTERBUNT

Die Farbigkeit der Natur entdecken, damit experimentieren und so erleben wir, wie wir nachhaltige Farben aus Blüten, Blättern, Beeren oder Rinde herstellen können.

1.	Energierundgang in Bildungseinrichtungen	43
2.	Boden, Feuer, Wasser, Luft	43
3.	Villekula Klima-Picknick	43
4.	Naturschutz am Stadtrand „Goosee“	44
5.	Naturschutz am Stadtrand „Kührener Teich“	44
6.	Mensch - Müll - Meer	44
7.	Eine Wattwanderung, die deine Welt verändern kann	45
8.	Das Meer und wir - Wie können wir der Meereskrise entgegenwirken?	45
9.	Das Meer und wir - Im mobilen 360°-Mediendom	45
10.	Kinderwelt trifft Bienenwelt	46
11.	Gesundes Bio-Essen für alle	46
12.	Von Mikroplastik, Meer und mir	46
13.	Weichtiere - Überleben unter Wasser	47
14.	Obst als Zukunftsbaum pflanzen (Plant a Tree for Future)	47
15.	Was zum Kuckuck ist bloß mit dem Klima los? Oder: Klimaschutz für kleine Forschende	47
16.	Wertvoller Boden - Boden voller Wert	48
17.	Welche Rolle kann der Wald bei einem Klimawandel spielen?	48
18.	Vom Apfelkern zum Apfelbaum und dabei Äpfel schmecken	48
19.	Aus dem Garten auf's Brot und in die Tasse	49
20.	Natur- farbenfroh und kunterbunt	49
21.	Wildtiere und ihre Bedeutung in der Region Lübeck	49
22.	Der Storch - im Norden und im Süden	50
23.	Dem Abfall auf der Spur - Betriebshofbesichtigung	50
24.	Ostseeseminar	50

Wetterextreme, anhaltende Dürreperioden oder Überschwemmungen: Die Folgen des menschengemachten Klimawandels sind eine der zentralen globalen Herausforderungen unserer heutigen Zeit und werden unsere Natur, unsere Umwelt und unser tägliches Leben auf vielfältige Art und Weise beeinflussen. Themen wie der Verlust der Artenvielfalt, steigende Meeresspiegel sowie die Auswirkungen durch einen Wandel in der Landnutzung gewinnen gerade im Bereich der Land- und Forstwirtschaft sowie im Küstenschutz zunehmend an Bedeutung.

Wer diesen neuen Herausforderungen vorbereitet begegnen möchte, der benötigt Wissen und Kenntnisse. Denn nur wenn wir verstehen, welche Ursachen und Auswirkungen der Klimawandel hat und wie der eigene Alltag das Klima beeinflusst, können wir entsprechend handeln und bewusste und nachhaltige Entscheidungen treffen.

Im Rahmen der nachfolgenden Bildungsangebote haben Schülerinnen und Schüler aus Schleswig-Holstein die Möglichkeit, sich nachhaltig und projektbezogen mit dem Bereich Umwelt- und Klimaschutz auseinanderzusetzen.

1



ENERGIERUNDGANG IN BILDUNGSEINRICHTUNGEN //

INHALT_ Im Winter haben uns Dunkelheit und Kälte im Griff. Ein guter Zeitpunkt, um mit den Schülerinnen und Schülern in der Schule zu erkunden, wieso es im Gebäude warm oder hell ist. Dabei lernen sie auch, was dies mit dem Klimawandel zu tun hat und überlegen, was sie aktiv tun können. Wir nutzen das Schulgebäude als Lernobjekt und bringen Messgeräte mit. Angebotene Schwerpunkte: Wärme, Lüften oder Strom

LERNZIELE_ Die Kinder und Jugendlichen für ihren eigenen Energiekonsum sensibilisieren | Den Zusammenhang zum Klimawandel und zu den eigenen Einflussmöglichkeiten herstellen | Behandlung von physikalischen und gesellschaftlichen Aspekten

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung 4 Wochen vor dem Wunschtermin unter plietschfuersklima@dithmarschen.de Tel.: 0481-971377

4



PLIETSCH FÜRS KLIMA

Kreis Dithmarschen
www.dithmarschen.de
/Informationen-beschaffen/Energie-und-Klimaschutz/Aktuelles

4



NATURSCHUTZ AM STADTRAND „GOOSSEE“ //

INHALT_ Wir besuchen das am Stadtrand von Eckernförde vom NABU betreute Gebiet am Goossee. Die Teilnehmenden erhalten einen Einstieg in den Umgang mit Bestimmungsbüchern für Vögel und Pflanzen. Der Schutzstatus, das Beweidungskonzept sowie botanische Besonderheiten werden erläutert. Die Schülerinnen und Schüler notieren, was sie gesehen haben. Die Teilnehmenden überlegen, zu welchen der 17 Ziele das Gebiet beiträgt.

LERNZIELE_ Die Teilnehmenden lernen dass durch Raumordnung Naherholung und Naturschutz am Stadtrand einander ergänzen

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung bis eine Woche vor Wunschtermin unter mf.bach@web.de Tel.: 0152-34073501

6



NABU PREETZ-PROBSTEI

Manfred Bach



3



TERMINE_

27.08.2019
8-11 Uhr oder
14-17 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung

15



BESONDERHEITEN_

Festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung sind erforderlich. Bitte Ferngläser -soweit vorhanden- mitbringen und je einen Notizblock, Klemmbrett oder Malblock DIN A4.

2



BODEN, FEUER, WASSER, LUFT //

INHALT_ Boden, Feuer, Wasser und Luft sind die vier Urelemente, ohne die ein Überleben auf unserem Planeten nicht möglich ist. Durch menschlichen Einfluss sind besonders diese Elemente in ihrer ökologischen Funktion gefährdet. In mehreren Lernstationen zu den einzelnen Elementen erarbeiten die Schülerinnen und Schüler deren ökologische Bedeutung, aber auch deren Gefährdung durch den menschlichen Einfluss.

LERNZIELE_ Die tiefgreifende Bedeutung der vier Urelemente als Grundlage des Lebens und Überlebens erkennen | Eine Handlungskompetenz in Selbst- und Gruppenreflexion entwickeln und Schutzmöglichkeiten aufzeigen

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung frühzeitig unter info@nkm-niebuell.de Tel.: 04661-5691

13



NATURKUNDEMUSEUM NIEBÜLL

Hauptstraße 108
25899 Niebüll
www.nkm-niebuell.de



5



NATURSCHUTZ AM STADTRAND „KÜHRENER TEICH“ //

INHALT_ Wir besuchen das Naturschutzgebiet „Kührener Teich und Umgebung“ unweit der Stadt Preetz. Mit Hilfe leistungsstarker Optik können die Teilnehmenden seltene Vogelarten entdecken. Der Schutzstatus, das Beweidungskonzept sowie botanische Besonderheiten erläutert der Referent. Die Schülerinnen und Schüler notieren, was sie gesehen haben. Die Teilnehmenden überlegen, zu welchen der 17 Ziele das Gebiet beiträgt.

LERNZIELE_ Die Teilnehmenden lernen, dass durch Raumordnung Naherholung und Naturschutz am Stadtrand einander ergänzen

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung bis eine Woche vor Wunschtermin unter mf.bach@web.de Tel.: 0152-34073501

6



NABU PREETZ-PROBSTEI

Manfred Bach



3



TERMINE_

29.08.2019
24.10.2019
8-11 Uhr oder
14-17 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung

15



BESONDERHEITEN_

Festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung sind erforderlich. Bitte Ferngläser, -soweit vorhanden- mitbringen und je einen Notizblock, Klemmbrett oder Malblock DIN A4.

3



VILLEKULA KLIMA-PICKNICK //

INHALT_ Beim Villekula Klima-Picknick verknüpfen wir globale Themen mit alltäglichem Handeln. In unserer Outdoor-Küche wird ein kreatives Buffet zusammengestellt. Dabei lernen die Schülerinnen und Schüler einiges über nachhaltiges Einkaufen. Außerdem werden wir uns mit dem Thema Mülltrennung und Boden auseinandersetzen und einen Wurmkompost bauen. Am Ende genießen wir das leckere Picknick gemeinsam im Grünen.

LERNZIELE_ Das eigene Konsumverhalten erkennen und ändern | Praktisch arbeiten und kochen im Grünen | Gemeinsam essen | Ins Handeln kommen

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung bis 30.08.2019 unter tjorven.reisener@villekula.de Tel.: 0176-38189600

12



VILLEKULA E.V.

Quakenweg 20a
24941 Flensburg
www.villekula.de



6



MENSCH - MÜLL - MEER //

INHALT_ Nordsee und Wattenmeer sind Lebensraum zahlreicher Tier- und Pflanzenarten. Am Beispiel des Themas Meeresmüll erfahren die Schülerinnen und Schüler an vielfältigen Versuchstationen und mit Hilfe eigener Experimente, welche Folgen Plastikmüll für das Ökosystem Meer hat. Der Ge- und Verbrauch von Plastik sowie unser Umgang mit Abfällen wird hinterfragt und Alternativen aufgezeigt.

LERNZIELE_ Für die Bedeutung des Meeresschutzes sensibilisieren | Ein Bewusstsein für das Problem des Meeresmülls schaffen | Selbstwirksamkeit erfahren | Einen verantwortlichen Lebensstil entwickeln

☐ Klasse 1-4

☐ Klasse 5-10

☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule

☐ Berufsschule

Anmeldung bis 2 Wochen vor Wunschtermin unter Tel.: 04861-96200

12



NATIONALPARK-ZENTRUM/ MULTIMAR WATTFORUM

Dithmarscher Str. 6a
25832 Tönning
www.multimar-wattforum.de



14



TERMINE_

nach Vereinbarung

13



BESONDERHEITEN_

/

7.

14

Leben unter Wasser

13

Leben unter Wasser

15

Leben unter Wasser

12

Leben unter Wasser

EINE WATTWANDERUNG, DIE DEINE WELT VERÄNDERN KANN //

INHALT_ Die ca. 2,5-stündige Wattwanderung geht durch das Welterbe Wattenmeer, die größte zusammenhängende Wattfläche der Welt. Dafür müssen wir Verantwortung übernehmen und diesen besonderen, einmaligen und vor allem sensiblen Lebensraum schützen. Was sind die Gefahren für das Wattenmeer und was sind die Auswirkungen? Warum würde das auch uns Menschen hart treffen?

LERNZIELE_ Artenvielfalt im Watt | Vogelzug | Folgen des Klimawandels | Nutzung und Konflikte im Wattenmeer | Plastikproblematik | Einzigartigkeit des Wattenmeers

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Kosten: 4 € pro Schüler*in ab 15 Personen. Bei kalter Witterung sind Gummistiefel zu empfehlen. Wetterbedingte Kleidung (im Watt ist es oft kälter und windiger als an Land), Sonnenschutz. Start ab Bushaltestelle Hörnum Nord/ Sylt (nach Absprache auch ab Rantum oder Puan Klent).

SCHUTZSTATION WATTENMEER E.V.

Angela Schmidt
Rantumer Str. 33
25997 Hörnum
www.schutzstation-wattenmeer.de

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung bis 2 Wochen vor Wunschtermin unter a.schmidt@schutzstation-wattenmeer.de
Tel.: 04651-8862227

8.

12

Leben unter Wasser

13

Leben unter Wasser

14

Leben unter Wasser

15

Leben unter Wasser

DAS MEER UND WIR - WIE KÖNNEN WIR DER MEERESKRISE ENTGEGENWIRKEN? //

INHALT_ Der Ozean ist im Wandel. Die Folgen unserer gegenwärtigen Verhaltensweisen und Konsum- und Produktionsmuster üben einen beispiellosen Druck auf die marinen Ökosysteme aus. Dabei ist vielen gar nicht bewusst, wie wichtig ein gesunder und produktiver Ozean für das menschliche Wohlergehen ist. Was beinhaltet das SDG 14 „Leben unter Wasser“ der Agenda 2030? Und was können wir für die Zielerreichung tun?

LERNZIELE_ Den eigenen Bezug und gegebenenfalls eine emotionale Verbindung zum Ozean erkennen | Die Folgen menschlicher Eingriffe und der ökologischen Zusammenhänge begreifen | Individuelle Handlungsoptionen sowie gesellschaftliche politische und ökonomische Lösungswege erarbeiten

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Für Altersstufen Klasse 7-10 und 11-13.

HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG SH

Peter Wiebe
Heiligendammer Straße 15
24106 Kiel
www.boell-sh.de

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung unter wiebe@boell-sh.de
Tel.: 0431-9066135

9.

12

Leben unter Wasser

13

Leben unter Wasser

14

Leben unter Wasser

15

Leben unter Wasser

DAS MEER UND WIR - IM MOBILEN 360°-MEDIENDOM //

INHALT_ Der Ozean ist im Wandel. Die Folgen unserer gegenwärtigen Verhaltensweisen und Konsum- und Produktionsmuster üben einen beispiellosen Druck auf die marinen Ökosysteme aus. Dabei ist vielen gar nicht bewusst, wie wichtig ein gesunder und produktiver Ozean für das menschliche Wohlergehen ist. Was beinhaltet das SDG14 „Leben unter Wasser“ der Agenda 2030? Und was können wir für die Zielerreichung tun?

LERNZIELE_ Den eigenen Bezug und gegebenenfalls eine emotionalen Verbindung zum Ozean erkennen | Die Folgen menschlicher Eingriffe und der ökologischen Zusammenhänge begreifen | Individuelle Handlungsoptionen sowie gesellschaftliche politische und ökonomische Lösungswege erarbeiten

TERMINE_

Im Zeitraum vom 30.09.2019 bis 02.10.2019 nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Für Altersstufen Klasse 7-10 und 11-13. Im Zeitraum vom 30.09.19 bis 02.10.19 gibt es ggf. die Möglichkeit diesen Workshop in einem mobilen Mediendom neben dem GEOMAR (Westufer) in Kiel durchzuführen u. zu Beginn mit einem 3D-Film der Ocean Mind Foundation (http://oceanmindfoundation.org/) selber in den Ozean abzutauchen.

HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG SH

Peter Wiebe
Heiligendammer Straße 15
24106 Kiel
www.boell-sh.de

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung bis 16.09.2019 unter wiebe@boell-sh.de
Tel.: 0431-9066135

10.

3

Leben unter Wasser

15

Leben unter Wasser

KINDERWELT TRIFFT BIENENWELT //

INHALT_ Wir wollen überlegen und erfahren, was wir Menschen für ein gutes Leben brauchen, was die Bienen für ein gutes Leben brauchen und wie beides miteinander zusammenhängt, weltweit. Damit die Bienen sich an eurer Schule wohlfühlen können, sorgen wir für (noch mehr) Blüten und bauen außerdem Samenkugeln für zu Hause.

LERNZIELE_ Die Schülerinnen und Schüler lernen, was sie und die Bienen für ein gutes Leben brauchen

TERMINE_

nach Vereinbarung in Nordstorn

BESONDERHEITEN_

Durchführung auf dem Schulgelände.

EIKE IRENE HILBERT

Umweltpädagogin
Natur- und Landschaftsführerin
Bienenbotschafterin

Dükerstieg 13
23858 Reinfeld

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung unter e_hilbert@posteo.de
Tel.: 04533-6109677

11.

12

Leben unter Wasser

15

Leben unter Wasser

GESUNDES BIO-ESSEN FÜR ALLE //

INHALT_ Am Beispiel eines kleinen, überschaubaren Bio-Bauernhofes lernen die Kinder die natürlichen Kreisläufe der Natur kennen und verstehen: Gemüse wächst im Garten und wird für Menschen genutzt, die Reste kommen zu den Tieren und deren Mist düngt wieder den Garten. Die Kinder dürfen mitarbeiten und erleben, wie sinnvoll, ressourcenschonend und nachhaltig diese Art der Landwirtschaft ist.

LERNZIELE_ In der Abgrenzung zur industriellen Landwirtschaft wird deutlich, wie kleine Familienunternehmen zwar bescheidene, aber nachhaltige Ergebnisse erwirtschaften | Dieses Modell ist für uns klimaschonend und international ein machbares Modell für nachhaltige/n Produktion und Konsum

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, ggf. Gummistiefel. Bei gutem Wetter gehen wir zu den Tieren, bei extrem schlechtem Wetter arbeiten wir unterm Dach.

NATURERLEBNISHOF HELLE E.V.

Helle 2
24351 Thumbj
www.naturerlebnishof-helle.de

Bildungsort für Nachhaltigkeit und Permakultur

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung unter info@naturerlebnishof-helle.de

12.

14

Leben unter Wasser

12

Leben unter Wasser

3

Leben unter Wasser

VON MIKROPLASTIK, MEER UND MIR //

INHALT_ Mit Keschern erkunden wir die Flachwasserfauna der Ostsee. Anschließend schlüpfen wir in die Rolle der kennengelernten Organismen und erfahren spielerisch, welchen Weg das Mikroplastik letztendlich bis auf unseren Teller nimmt. Wir thematisieren diese Problematik, betrachten das Abfallmanagement global und beschäftigen uns an kleinen Stationen mit unseren eigenen Handlungsmöglichkeiten.

LERNZIELE_ Die Faszination für Lebewesen der Ostsee wecken | Die Problematik des Plastikmüllintrags in die Meere verstehen | Die eigene Verantwortung sowie Handlungsmöglichkeiten erkennen und sich kreativ damit auseinandersetzen

TERMINE_

nach Vereinbarung jeweils 9-11.30 Uhr

BESONDERHEITEN_

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, zum Keschern eignen sich am besten kurze gut hochkriechbare Hosen. Wer nicht barfuß ins Wasser möchte, sollte Gummistiefel dabei haben.

NATURFREUNDEHAUS KALIFORNIEN

Katrin Wohlrab
Deichweg 1
24217 Schönberg/Kalifornien

Klasse 1-4

Förderschule

Klasse 5-10

Berufsschule

Klasse 11-13

Anmeldung bis zum 03.09.2019 unter katrinwohrlab@gmail.com

- 45 -

- 46 -

WERTVOLLER BODEN - BODEN VOLLER WERT //

INHALT_

Unter verschiedenen Aspekten wird der Boden - auch auf dem Schulgelände - betrachtet und erforscht. Die Bedeutung des Bodens als Grundlage für eine gesunde Umwelt und Nahrungsmittelversorgung wird von den Kindern herausgearbeitet. Gemeinsam werden dann Handlungsmöglichkeiten zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung des Bodens besprochen.

LERNZIELE_

Übersicht und Einblick in die 17 Nachhaltigkeitsziele | Erkennen der Bedeutung des Bodens als Lebensraum für Pflanzen und Tiere, als Wasserspeicher und Kläranlage sowie als Ernährungsgrundlage

Café MEHLBEERE

Katharina Hocke und Undine Knappwost
Alte Sundstr. 9
23775 Großenbrode
www.cafe-mehlbeere.de

TERMINE_

nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_

Wir kommen zu Ihnen an Ihre Grundschule. Bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung, da die Veranstaltung in Teilen draußen stattfindet.

☒ Klasse 1-4
 ☐ Klasse 5-10
 ☐ Klasse 11-13

☐ Förderschule
 ☐ Berufsschule

Anmeldung unter
cafe-mehlbeere@gmx.de
 Tel.: 04367-2329576

15
JAHRE

11
JAHRE

12
JAHRE

13
JAHRE

WELCHE ROLLE KANN DER WALD BEI EINEM KLIMAWANDEL SPIELEN? //

17.

INHALT_

Es wird vermittelt, welchen Einfluss der Wald heute auf das Klima hat (örtlich, regional, kontinental, global), wie er sich regional bei fortschreitendem Klimawandel verändern und wie er dem Klimawandel entgegenwirken kann.

LERNZIELE_

Wald als Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere | Wald als Erholungsraum und Arbeitsplatz | Wald als Kohlenstoffspeicher und Holzlieferant | Wie kann sich eine Klimaänderung auf den Wald auswirken? | Welche positiven Wirkungen des Waldes können von Menschen genutzt werden, um einer Klimaänderung entgegenzuwirken oder sie abzumildern?

SCHUTZGEMEINSCHAFT DEUTSCHER WALD

Stefan Zink
Am Schellbruch 30
23568 Lübeck

TERMINE_

nach Vereinbarung
in der Schule und
im Wald

BESONDERHEITEN_

Wetterangepasste Kleidung ist
notwendig.

☒ Klasse 1-4
☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10
☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

Anmeldung unter
 zink-luebeck@t-online.de
Tel.: 0171-5265065

2 TAGE 12 MONAT 15 TAGE	VOM APFELKERN ZUM APFELBAUM UND DABEI ÄPFEL SCHMECKEN //		18.
INHALT_ Wir machen einen Rundgang durch unsere ökologisch geführte Apfelanlage mit Sämlingsanzucht (Züchtung) und Baumschule. Dabei sehen wir junge und fruchttragende Bäume, schauen auf den lebendigen Boden und erfahren die Zusammenhänge (Flora, Fauna, Klima), in denen ein Apfelbaum wächst. Die Kinder lernen, wie man Äpfel haltbar macht und warum sie um die ganze Welt reisen.	LERNZIELE_ Wie wachsen Äpfel? Bäuerliche Landwirtschaft, Obstanbau und Handarbeit Regionale Vielfalt		
DAS APFELSCHIFF Bernd Hagge-Nissen und Inde Sattler GbR Lahmenstraat 3 24876 Hollingstedt www.das-afelschiff.de Das Apfelschiff	TERMINE_ 10.09.2019 19.09.2019 26.09.2019 jeweils 9.30-12.30 Uhr	BESONDERHEITEN_ Bitte auf wetterfeste Kleidung und ggf. wasserdichte Schuhe achten. Kosten für zu verkostende Äpfel u. ca. 2 l Saft müssen von Schulklassen bezahlt werden. Wir treffen uns in der Apfelanlage auf Dreilborg, 3 km vom Hof entfernt, Wegbeschreibung wird bei der Anmeldung geliefert.	☒ Klasse 1-4 ☐ Förderschule ☐ Klasse 5-10 ☐ Berufsschule ☐ Klasse 11-13
Anmeldung 14 Tage vor Wunschtermin unter kontakt@das-afelschiff.de Tel.: 04627-1840121			

19.



AUS DEM GARTEN AUF `S BROT UND IN DIE TASSE //

INHALT_ Unter Anleitung sammeln die Schülerinnen und Schüler essbare Kräuter und bereiten sich daraus einen grünen Brotbelag und einen schmackhaften Tee zu. Beim gemütlichen Essen diskutieren wir den Wert und Nutzen heimischer Pflanzen im Hinblick auf die 17 Nachhaltigkeitsziele.

LERNZIELE_ Übersicht und Einblick in die 17 Nachhaltigkeitsziele | Heimische Pflanzen als Nahrung kennen- und schätzenlernen | Unkraut ist schätzenswert

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter** cafe-mehlbeere@gmx.de
Tel.: 04367-2329576

TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Bitte an wetterangepasste Kleidung denken. Die Veranstaltung findet im Garten des Naturerlebniscafés Mehlbeere statt.

CAFÉ MEHLBEERE
Katharina Hocke und Undine Knappwost
Alte Sundstr. 9
23775 Großenbrode
www.cafe-mehlbeere.de


20.



NATUR-FARBENFROH UND KUNTERBUNT //

INHALT_ Wir wollen die Farbigkeit der Natur entdecken und damit experimentieren und malen. Zunächst lernen wir dafür die Färbepflanzen im Kräutergarten des Mittelalter-Museums kennen und machen eine kleine Färbepflanzenkunde. Natürlich müssen wir dann unbedingt ausprobieren, was die Natur für uns bereithält. So erleben wir, wie wir nachhaltige Farben aus Blüten, Blättern, Beeren oder Rinde herstellen können.

LERNZIELE_ Durch Arbeit mit Naturfarben ein Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit schaffen | Kreative Impulse geben | Die motorischen Fähigkeiten schulen

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungstermin unter** info@oldenburger-wall.de
Tel.: 04361-623142

TERMINE_
09.09.2019
14.10.2019
jeweils 9-12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Alte Kleidung, die schmutzig werden darf, ist für die Malaktivität bitte mitzubringen.

OLDENBURGER WALLMUSEUM
Barbara Nehring
Professor-Struve-Weg 1
23758 Oldenburg in Holstein
www.oldenburger-wallmuseum.de


21.



WILDTIERE UND IHRE BEDEUTUNG IN DER REGION LÜBECK //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler lernen die Wildtier-Arten für die Region Lübeck kennen. Wie wirkt sich der Klimawandel auf diese Tiere aus? Können Wildtiere ihre Lebensräume beeinflussen und verändern? Welche Bedeutung hat die Jagt heute?

LERNZIELE_ Das Erkennen wesentlicher Wildtier-Arten aus der Region Lübeck | Kenntnisse über deren Lebensräume | Welches Wild wird gejagt und warum? | Was passiert mit dem Wildfleisch?

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter** zink-luebeck@t-online.de
Tel.: 0171-5265065

TERMINE_
nach Vereinbarung in der Schule und in Feld und Wald

BESONDERHEITEN_
Einführung in das Thema in der Schule oder im Wald möglich sowie eine erlebnisorientierte Einheit in Feld und Wald, dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Gummistiefel.

SCHUTZGEMEINSCHAFT DEUTSCHER WALD
Kreisverband Lübeck e.V
Stefan Zink
Am Schellbruch 30
23568 Lübeck
In Koop. mit d. Kreisjägerschaft Lübeck e.V.
Krummesser Landstraße 45
23560 Lübeck, www.kjs-luebeck.de

- 49 -

22.



DER STORCH- IM NORDEN UND IM SÜDEN //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler lernen die Lebensweise, den Lebensraum und die Gefährdung des Weißstorchs kennen. Die Landwirtschaft, zunehmende Landnutzung und neue Energieformen wie die Windkraft haben direkten Einfluss auf sein Überleben. Als Zugvogel ist er zudem mit dem Klimawandel konfrontiert.

LERNZIELE_ Die Lebensweise des Weißstorchs und den damit verbundenen Flug in den Süden | Den Einfluss neuer Energieformen auf das Überleben von Tieren

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung unter** Tel.: 04327-99230

WILDPARK EEKHOLT
Eekholt 1
24623 Großenaspe
info@wildpark-eekholt.de
www.wildpark-eekholt.de


TERMINE_
nach Vereinbarung

BESONDERHEITEN_
Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung.

23.



DEM ABFALL AUF DER SPUR- BETRIEBSHOFBESICHTIGUNG //

INHALT_ Die Schülerinnen und Schüler bekommen einen Einblick in das Umweltproblem Abfall. Auf dem Betriebshof der GAB folgen wir dem Entsorgungsweg unterschiedlicher Abfallarten. Wir betrachten die Abfallmengen bei uns und beschäftigen uns mit den Folgen fehlender Abfallsysteme in anderen Ländern. Auch der Beitrag zum Klimaschutz durch vorhandene Technologien wird behandelt.

LERNZIELE_ Mülltrennung, Recycling, Abfallvermeidung, Abfallbehandlung & Abfallmengen sehen | Die regionale/globale Abfallproblematik verstehen und mit dem eigenen Konsumverhalten im Alltag verknüpfen | Sparsamer Umgang mit Ressourcen lernen

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldungen unter Kontaktformular auf** www.gab-umweltservice.de oder flor@gab-umweltservice.de Tel.: 04120-709104

GAB UMWELT SERVICE
Susanne Flor
Bundesstraße 301
25495 Kummerfeld
www.gab-umweltservice.de


TERMINE_
18.09.2019
23.10.2019
jeweils 8.30-12.30 Uhr

BESONDERHEITEN_
Für die Betriebshofbesichtigungen sind festes Schuhwerk und Fahrradhelme mitzubringen. Für die Besichtigung sammeln wir pro Teilnehmenden 1 Euro ein. Mit diesem Geld werden Busfahrten für weitere Schulen zu uns auf den Hof finanziert.

24.



OSTSEESEMINAR //

INHALT_ Auf anschauliche Weise erleben die Schülerinnen und Schüler die Ostsee als einen spannenden und vor allem schützenswerten Lebensraum. Nach der Theorie können die jungen Forschenden am Strand vor dem Umwelthaus mit Eimer und Kescher ausgestattet und unter fachkundiger Anleitung ihr Geschick beim Fangen und Bestimmen von Garnelen Flohkrebss und kleinen Flundern testen.

LERNZIELE_ Kenntnisse zum Meeresschutz | Sensibilisieren für biologische Vielfalt | Artenkenntnisse | Bedeutung von Wasser als Ressource

☐ Klasse 1-4

☐ Förderschule

☐ Klasse 5-10

☐ Berufsschule

☐ Klasse 11-13

 **Anmeldung bis 31.08.2019 unter** svenja.beilfuss@bund-sh.de
Tel.: 0431-6606053

BUND UMWELTHAUS NEUSTÄDTER BUCHT
Svenja Beilfuß
Am Strande 9
23730 Neustad


TERMINE_
06.09.2019
09.09.2019
10.09.2019
11.09.2019
jeweils von 10-12 Uhr

BESONDERHEITEN_
Badesachen, Handtuch, wetterfeste Kleidung und Sonnenschutz

- 50 -



BILDUNGSZENTRUM FÜR NATUR, UMWELT UND LÄNDLICHE RÄUME

WER SIND WIR?

Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume ist die zentrale Fort- und Weiterbildungseinrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein. Uns zeichnet eine Organisationsform mit einem konstruktiven Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt aus. Um eine breite gesellschaftliche Beteiligung in den Bereichen Natur, Umwelt und ländliche Räume zu ermöglichen, wird der Vorstand durch ein Kuratorium beraten.

Unsere Bildungsangebote fördern eine nachhaltige Entwicklung von Natur, Umwelt und der ländlichen Räume. Wir wollen die natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen erhalten, Natur schützen und entwickeln sowie die Lebensqualität verbessern. Wir bringen die vier Handlungsfelder Natur, Kultur, Wirtschaft und Lebensraum in den Dialog. Hohe Aufmerksamkeit gilt dabei den Grundlagen der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum.

WIR VERMITTELN WISSEN UND INFORMATION MIT METHODENVIELFALT

- regen den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen an
- bieten offene Foren für Diskussionen und Meinungsbildung zu aktuellen Themen
- fördern ehrenamtliches Engagement
- unterstützen Netzwerke
- ermutigen, regionale Potenziale zu erkennen, zu entwickeln und zu nutzen

Wir wollen Vorbild für nachhaltiges Handeln sein, indem wir dies kommunizieren und leben.

KOOPERATIONSPARTNER

Unsere Kooperationspartner können alle Personen und Institutionen sein, die sich für unsere Themen engagieren, unseren Bildungsauftrag unterstützen und unser Profil stärken. Dabei gehen wir aktiv auf Partner zu und unterstützen deren Impulse.

ANSPRECHPARTNER

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein

Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | F 04347 704-790
www.schleswig-holstein.de/bnur



REGIONALE NETZSTELLE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIEN (RENN)

WER SIND WIR?

RENN.nord ist eine regional organisierte Informations- und Aktions-Plattform für nachhaltige Entwicklung. Ihre Arbeit basiert auf den Zielen der Agenda 2030, an denen sich auch die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie orientiert.

RENN.nord, zusammen mit RENN.mitte, RENN.süd und RENN.west,

- vernetzen Akteurinnen und Akteure und bündeln den gesellschaftlichen Dialog,
- geben Impulse für eine gesellschaftliche Transformation,
- fördern Innovation, Strategien, Projekte und den Austausch von Ideen und Akteuren und Initiativen auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene

Die RENN-Netzwerke machen das komplexe Konzept der Nachhaltigkeit über Regionen und Ländergrenzen hinweg erlebbar.

WEITERE INFORMATIONEN:

www.renn-netzwerk.de/nord

RENN.NORD-KONTAKTE IN SCHLESWIG-HOLSTEIN:

Dr. Maria Grewe

Grewe_RENN.nordSH@bnur.landsh.de

Tel.: 04347 / 70 41 94

Kira von Hofe

Vonhofe_RENN.nordSH@bnur.landsh.de

Tel.: 04347 / 70 42 20

MEHR UNTER:

www.renn-netzwerk.de

#RENN_de, @RENN.nord



